

7/2017
69. Jahrgang
Juli

Belder Belper



5 Kultur | **11** Sport | **19** Natur | **22** Bunt gemischt
23 Geschäftsleben | **26** Dorfgeschehen

Unterhaltungselektronik & Wohnen



zimmer
media
tv • hifi • pc • möbel
professionelle audio & video technik

www.zimmermedia.ch • 031 819 14 40

Professionelle Audio & Video Technik



Keramik Elia AG



ELIA
PLÄTTU
www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Pflege zuhause?

- » unbürokratisch und flexibel
- » individuelle Bezugspflege
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt



Unsere Leistungen werden von der Grundversicherung aller Krankenkassen übernommen.

SPITEX DELTA
zuhören – beraten – pflegen

Tel. 031 721 50 70



www.spitex-delta.ch

malen, isolieren, gipsen,
gestalten – aus einer Hand.

Alma
Malerei
Hodler
AG

KEHRSATZ + BELP
T 031 961 58 62
info@malereihodler.ch
www.malereihodler.ch



FAHRNI
Bäckerei – Konditorei
Mit ♥ dabei



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 • 3123 Belp • Tel. 031 819 03 70



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

Hirter

Blumen Hirter
Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen
Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch

Bodenland

Ihr Fachmann
für alle
Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
T 031 809 02 35, www.bodenland.ch



Brönnimann
Pneuhäuser Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

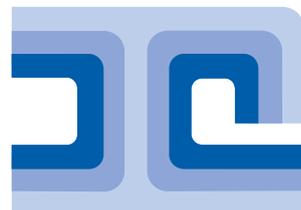
Pneuhäuser Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp
Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch

Ganzheitskosmetik **Christine**

- Gesichtsbehandlung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Griching

EGgenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegriching.ch • www.christinegriching.ch



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung
031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Wichtige Hinweise

Neues Impressum. Da immer wieder Anfragen oder Beanstandungen an die falschen Stellen gelangen, hat die Redaktion das Impressum auf Seite 5 angepasst.

Nebst den bisherigen Angaben zu der Auflage, Redaktion, Druck und Verlag, Inserate und Abo-Infos finden Sie im Impressum neu die Kontaktdaten fürs «Für Sie notiert!», für Mutationen auswärtiger Vereinsmitglieder und Mutationen Vereinspräsidium – Präsidentenliste.

«Für Sie notiert!». Das VVB-Vizepräsidium ist für den VVB-Veranstaltungskalender zuständig. Es werden die Veranstaltungen aus der BelpAgenda zusammengetragen, die bis Redaktionsschluss der jeweiligen Ausgabe dort aufgeschaltet sind. Wie auf Seite 3 beim Hinweis erwähnt, der sich unter den Veranstaltungen befindet, können Veranstaltungen, die nur im «Für Sie notiert!» erscheinen sollen, dem Vizepräsidium bis Redaktionsschluss gemeldet werden: vizepraesidium@derbelper.ch

Mutationen auswärtiger Vereinsmitglieder. Jedes Mitglied eines Vereins, der dem VVB angeschlossen ist, hat ein Anrecht

Korrigenda

«Für Sie notiert!». Im Juni-«Belper» ist dem Stellvertreter des VVB-Verantwortlichen für den Veranstaltungskalender «Für Sie notiert!» ein Fehler unterlaufen. Alle Veranstaltungen, die im Juli aufgeführt waren, sind Veranstaltungen vom August. Auf der Homepage www.derbelper.ch wurde gleich nach Bemerkung des Fehlers ein neuer «Belper» mit den richtigen Veranstaltungsangaben aufgeschaltet. Ich bitte die betroffenen Veranstalter um Entschuldigung für diesen Fehler. In dieser Ausgabe sind alle Angaben korrigiert worden.

Patrick Müller

Für Sie notiert!

- Juli**
- 1./5./7. Theater, «Mirandolina», Schloss
 - 3. Musikschule, Musizierstunde Klasse Wieslaw Pipcynski, Schloss
 - ab 3. Verein für Pilzkunde, Pilzbestimmungsabend, jeweils montags im Dorfschulhaus
 - 6. RAMIGA, Kreativer Kindertanz / Kids Dance
 - 30. Gemeinde, Monatsmarkt
 - 31. Gemeinde, Offizielle Bundesfeier, Schopf beim Schützenhaus
- August**
- 5. Familiengartenverein, Gartenfest, Gartenareal Einschlagweg
 - 6. Regionaler Veloevent, «Hallo Velo!», Restaurant Campagna & Alupak
 - 7.-11. Bärner Bärgloutcup, Laufveranstaltung
 - ab 7. Verein für Pilzkunde, Pilzbestimmungsabend, jeweils montags im Dorfschulhaus
 - 10./11./12. OK Lichtblick, Openairkino im Schlosshof, Schloss
 - 10.-13. Ortsmuseum, Ausstellung «Kunststücke», Schloss
 - ab 17. RAMIGA, Kreativer Kindertanz / Kids Dance, jeweils donnerstags
 - 17.-19. OK Lichtblick, Openairkino im Schlosshof, Schloss
 - 17.-20. Ortsmuseum, Ausstellung «Kunststücke», Schloss
 - 19. Verein für Pilzkunde, Exkursion Topwald
 - 20. Satus, Leichtathletik Herbstwettkampf
 - 26. Gemeinde, Monatsmarkt
 - 26. Radsportklub, 100-Jahr-Jubiläum, Dorfzentrum, Aaresaal
 - 27. Pfarrei Heiliggeist, Jubiläumssommerfest

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind.

Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für den Inhalt der Rubrik «Für Sie notiert!». Veranstaltungen, **die nur im «Für Sie notiert!» erscheinen sollen**, melden Sie bis spätestens Redaktionsschluss dem Verantwortlichen des VVB-Veranstaltungskalenders: vizepraesidium@derbelper.ch

Titelbild: Radsportclub früher und heute. Am Samstag, 26. August, feiern wir das 100-Jahr-Jubiläum im Aaresaal im Dorfzentrum mit verschiedenen Darbietungen um das Thema Fahrrad. Neben dem obligaten Radballturnier werden auch Darbietungen mit dem Einrad und Kunstrad gezeigt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rheumaliga Bern

- Gesundheitsberatung bei Rheuma und Schmerzen
- Physio- und Ergotherapie

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06



Rheumaliga Bern
Bewusst bewegt

immo  galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, web@immogalerie.ch

moser *mode*

jeans  store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im  ried

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

www.elektrojost.ch

FAVORS!

by cbr

Street One 

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.30 Uhr

Samstag

09.00 – 12.00 Uhr

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum


Zaugg
Belp AG

Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A

Tel: 031 964 10 88

www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz

Fax: 031 964 10 86



FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD

TELEFON 031 951 00 53 · WWW.FELLER-GARTENBAU.CH



AGROLA

IHRE TANKSTELLE

Sägetstr. 20, 3123 Belp

agrola.ch



LANDI Laden Belp
Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp
Telefon 031 812 40 00

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Die LANDI ganz in Ihrer Nähe



www.landiaare.ch

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch



TOYOTA

HONDA

CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp

Telefon 031 819 60 74

Fax 031 819 60 27

www.chaesglauser.ch



 **Fuhrer Schreinerei AG**
Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch

Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch

auf einen «Belper». Alle Mitglieder, die in Belp wohnen, erhalten automatisch jeden Monat einen «Belper» in den Briefkasten.

Wie muss vorgegangen werden, wenn Mitglieder nicht in Belp wohnhaft sind? Das Sekretariat des zuständigen Vereins sendet eine Mail an abo@jordibelp.ch. Im Betreff sollte schon der Verein stehen und dass es sich um ein «Belper»-Abo handelt. Bitte melden Sie dem Abo-Dienst des «Belpers» nicht nur wenn ein neues Mitglied einen «Belper» erhalten sollte, sondern auch wenn ein auswärtiges Mitglied eine neue Adresse hat oder wenn es ausgetreten ist, damit das Abo gelöscht werden kann. **Schicken Sie keine ganzen Mitgliederlisten, sondern nur die Mutationen der auswärtigen Mitglieder!** Besten Dank für die Unterstützung, damit die Portokosten im erforderlichen Rahmen bleiben!

Mutationen Vereinspräsidium – Präsidentenliste. Der VVB führt auf seiner Homepage eine Liste mit allen erforderlichen Angaben zu den Präsidien aller Vereine, die dem VVB angeschlossen sind. Regelmässig gleicht die Verantwortliche der Präsidentenliste die Angaben mit der Gemeinde ab. Bei genügend Platz wird die Präsidentenliste auch im «Belper» abgedruckt. Dies ist ein Dienst für die Vereine, damit interessierte Personen alle Angaben für eine Kontaktaufnahme rasch finden können und einen guten Überblick haben, was Belp alles an Vereinen zu bieten hat.

Wie muss vorgegangen werden? Eliane Schär von der Redaktion führt die Präsidentenliste. Bitte schicken Sie die Informationen über Adressänderungen oder Wechsel im Präsidium an redaktion@derbelper.ch, dann werden die Angaben auf der Präsidentenliste angepasst und sie ist auf dem neusten Stand. Es müssen folgende Angaben gemacht werden: Vereinsname und Mailadresse unter der der Präsident/die Präsidentin Anfragen beantwortet, Name, Adresse und Telefonnummer des Präsidenten/der Präsidentin. Damit diese Meldung nicht vergessen geht, machen Sie doch irgendwo im Präsidentenpflichtenheft oder beim Sekretariat einen Ver-

merk. So wird in Zukunft vermieden, dass die Redaktion oder das VVB-Sekretariat aufgebrauchte Mails oder Anrufe erhält, man sei schon lange nicht mehr Präsident/Präsidentin und man solle das doch endlich ändern.

Eliane Schär



Belper Chor



Wer singen will, findet immer ein Lied. Auch wir haben zwei gefunden und unsere Teilnahme am Sängertag in Toffen wurde zu einem geselligen, fröhlichen und unterhaltsamen Sonntag. Wir durften dem Publikum zwei nicht alltägliche

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit «Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage
7400 Exemplare

Redaktion
redaktion@derbelper.ch

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54

Druck und Verlag
Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Für Sie notiert – Veranstaltungskalender der «Belper»
vizepraesidium@derbelper.ch

Inserate
inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 25

Abo/Adressänderungen
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Mutationen auswärtiger Vereinsmitglieder
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11
Adressänderungen, Neueintritte, Austritte. Diese Angaben müssen vom jeweiligen Vereinssekretariat gemeldet werden.

Mutationen Vereinspräsidium – Präsidentenliste
Eliane Schär, redaktion@derbelper.ch

Jahresabonnement Fr. 21.–
www.derbelper.ch



Bistro

Fahrhubelweg 5
031 818 38 31
www.zauggbelp.ch



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch



KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
www.as-reusser.ch • info@spengler-reusser.ch

*Stalbüchel *Fassaden *Flachdächer *Dachfenster *Isolationen *Spengler *Blitzschutz *Profilbleche *Geräte *Dachtragwerke *Reparaturen



Sanitär | Heizungen | Reparaturen | Oberriedweg 1 | 3123 Belp
www.oinst.ch | 031 819 14 41 | office@oinst.ch



ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:

**Druck
mit!**

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



Sommerkarte mit Salatbuffet

**Lauwarme Pouletstreifen
mit Sojasauce und Sesam
auf einer Salatplatte**

26. August

Paella-Abend am Holzfeuer
ab 19 Uhr

9. September

Chili-con-Carne-Abend
ab 19 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Familie Tschiemer und Team
Steinbachstrasse 19
3123 Belp, 031 819 01 14

**RÄUMUNGEN
ENTSORGUNGEN**

schnell. gut. günstig
079 102 48 48

swiss-broc.ch
BROCKENSTUBEN
HILFSWERK



GALACTINASTRASSE 4, 3123 BELP
TELEFON 031 819 42 80



Bestattungsdienst
Patrik Bärtschi Köniz
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch Tel: 031 974 00 60
Kompetente Beratung Tag und Nacht
Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

**Eduard
Leuenberger GmbH**

3123 Belp
Rubigenstrasse 19
Tel. 031 819 14 23
079 443 58 03

Wand- und
Bodenbeläge
Ofenbau
Cheminées

www.leuenberger-gmbh.ch



Malergeschäft GmbH

3123 Belp, Sägetstrasse 17
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58



MICHEL+JENNI AG
HOLZWERKSTOFFE 3123 BELP

Ihr Holzlieferant für:

- den Holzbau
- den Innenausbau
- den Umbau
- den Möbel- und Ladenbau

Hühnerhubelstrasse 69
Tel. 031 818 18 18
Fax 031 818 18 19
www.michel-jenni.ch

parquetina
Michel + Jenni AG, Belp

- Die grosse
- Bodenausstellung
- in Ihrer Nähe
- Hühnerhubelstrasse 69
- 3123 Belp
- www.michel-jenni.ch

EGGER Isolierbau GmbH



- ★ Fenster ★ Türen
- ★ Klappladen
- ★ Roll-Laden
- ★ Lamellenstoren
- ★ Reparaturen / Service



Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz
Tel. 031 972 34 44
www.egger-gmbh.ch

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr. 10
3627 Heimberg
033 439 30 60
gygerflachdach.ch

FLACHFACH DACHMANN

Stücke präsentieren. «I'm A Fool to want You» und «E piu ti penso» sind Lieder von unseren Konzerten Ende September. So konnten die Besucherinnen und Besucher bereits eine kleine Kostprobe geniessen. Beim anschliessenden Apéro und Mittagessen wurde eifrig geplaudert, über das Gelingen der Vorträge diskutiert und über weitere Projekte debattiert. Das Wetter trug dazu bei, dass sich alle wohlfühlten und die Geselligkeit samt einem Glas Wein auch nicht zu kurz kam.



Nebst den Liedvorträgen finden an einem Amtssängertag auch die Veteranenehrungen statt. Aus unseren Reihen durften drei Mitglieder daran teilnehmen. Anni Schneider wurde als Bernischer Ehrenveteran BKGV für 40 und Käthi Kobel als Veteran der Chorvereinigung Gürbetal für 25 Sängerjahre geehrt. Thomas Anetzhofer war abwesend und wird am Veteranentag vom 29. Oktober in Belp als Veteran der Chorvereinigung Gürbetal für 25 Sängerjahre geehrt. Wir sind natürlich stolz, auf solche langjährige und treue Mitglieder in unserem Chor zählen zu dürfen. Wir danken allen von Herzen für ihr tolles Mitwirken, und dass es ihnen weiterhin viel Freude bereitet, bei uns mitzusingen.

Die Vorbereitungen und Proben für unser neues Konzertprojekt laufen auf Hochtouren, und wir können es kaum erwarten, die neuen und einmaligen Lieder zusammen mit unserer spannenden Geschichte zu präsentieren.

Nun steht der nächste Anlass ohne Noten vor der Türe; das Helferfest für unsere zahlreichen und wichtigen Freiwilligen, die am Belpfest dabei waren. Wie es dort zu und her ging, werdet ihr im nächsten «Belper» erfahren ...

Nun steht der nächste Anlass ohne Noten vor der Türe; das Helferfest für unsere zahlreichen und wichtigen Freiwilligen, die am Belpfest dabei waren. Wie es dort zu und her ging, werdet ihr im nächsten «Belper» erfahren ...

Brasstone

Auftritt am «Faites de la musique Bern». tb. Am Samstag 24. Juni spielten wir im Rahmen des «Faites de la musique» in Bern auf dem Waisenhausplatz. Wir starteten unser Konzert und durften mit Freude feststellen, dass zahlreiche Passanten stehen blieben und unsere Darbietung genossen. Das Festival in der Stadt Bern fand zum zweiten Mal statt und der Veranstalter will im nächsten Jahr vermehrt Werbung dafür machen, um noch ein breiteres Publikum anzulocken. Uns hat der Auftritt grossen Spass gemacht und der Regionalsender TeleBärn hat uns zweimal in seiner Reportage im Hintergrund gezeigt. Für uns steht fest, wir kommen gerne wieder. Nach dem Auftritt in Bern sind wir im Landgasthof Biberenbad bereits erwartet worden, wo wir die Gäste im schönen Gartenrestaurant unterhalten durften. Bei einer feinen Pizza liessen wir unseren Konzerttag gemütlich ausklingen.

Jetzt gehen wir in die verdiente Sommerpause und starten im Herbst für unser «BRASSTONE in Concert» mit den Proben. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Konzertabend mit Brasstone und unseren Gästen der MG Oberhofen am **Samstag, 28. Oktober, um 20 Uhr im Aaresaal des Dorfzentrums**. Tickets sind über unsere Webseite oder bei einem unserer Mitglieder erhältlich.

Wer gerne mehr über uns erfahren möchte, besucht unsere Homepage www.brasstone.ch oder sieht sich unsere Videos auf www.youtube.com an Stichwort «BRASSTONE».

Jodlerhörli



Der Berg ruft. dm. Am 10. Juni trafen sich viele Sängerinnen und Sänger mit Partnerin und Partner in der Alphütte der Familie Moser. Diese Hütte liegt etwa auf 1300 Meter über Meer auf dem Rossberg im Simmental. Bei schönstem Sonnenschein besammelte man sich um 11 Uhr auf dem Rossberg. Einige nahmen den Weg unter die Füsse und andere fuhren mit dem Auto gemütlich zur Hütte. Mit den alljährlichen Bratwürsten vom Grill und verschiedenen Salaten genossen alle ein feines Mittagessen.



Am Nachmittag war Erholung angesagt. Einige legten sich ins Gras und hielten ein kleines Schläfchen, andere genossen die schöne Aussicht. Auch Lieder fehlten natürlich nicht. Es war ein gelungener Tag auf dem Rossberg. Das Wetter spielte perfekt mit. In diesem Jahr durfte man die Sonnencreme nicht vergessen und im vergangenen Jahr die Regenjacke.

Am 27. Juni trafen sich die Sängerinnen und Sänger mit Anhang zum traditionellen Brateln bei der Familie Bachmann. In einer gemütlichen Atmosphäre wurde gegessen, getrunken und natürlich auch gesungen. Wir danken der Familie Bachmann und ihren Helferinnen und Helfern für die freundliche Bewirtung und das Gastrecht.

Die Vorbereitungen für den Jubilaumsabend «50 Jahre Jodlerchorli Turnverein Belp» sowie das Gurbetaler Jodlertreffen laufen auf Hochtouren. Das OK hat alle Hände voll zu tun. Der Festfuhrer ist gerade druckfrisch und noch etwas warm, dies teilte der OK-Präsident Theo Schneider während dem Brateln mit. Reserviere dir also schon jetzt der 9. und 10. September. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Kultur Campagne Oberried



Konzertruckblick.

cms. Der Kulturverein Campagne Oberried lud am 9. Juni zum letzten Konzert der Saison 2016/17 ein. Angekündigt war ein Konzert mit der Sopranistin Katrin Frauchiger (Bern) und dem Pianisten Tobias

Schabenberger (Basel). Die Sopranistin erkrankte zwei Tage vor dem Konzert schwer, so dass ein Ersatzprogramm erforderlich war. Der Pianist Patrizio Mazzola (Luzern/Bern) sprang kurzfristig ein und schenkte dem zahlreichen Publikum in der Campagne Oberried ein Traumkonzert! Sein für uns ausgesuchtes Programm trug den Titel «(au)tour de (la) Suisse». Mit Blick auf die Tatsache, dass die dritte Etappe der «Tour de Suisse» am Montag, 12. Juni, Bern erreichte, fühlten sich die Zuhörer schon am Konzertabend radelnd unterwegs. Mit einzigartigen, kleinen und fantastisch ausgesuchten Musikstücken von Komponisten aus allen Nachbarländern der Schweiz nahm uns Patrizio Mazzola auf eine musikalische Radtour mit. Aus Italien ertönten von Rossini «au Rütli», von P. Florida «au lac de Klonthal» und von F. Busoni zwei Préludes. Mozarts virtuose Variationen in C-Dur entrissen dem begeisterten Publikum Ovationssturme, und über Schubert, Liszt und Zeisl radelten noch ein paar Österreicher mehr durch unsere Ohren. Aus Deutschland kam mit Clara und Robert Schumann, Kirchner, Raff und Bresgen eine sehr subtile Gruppe hinzu. Rheinbergers «Jagd» trieb die Radlergruppe über Liechtenstein zurück in unser Land. Friedrich T. Fröhlichs «Barcarola» aus «Elegien», C. Diethelms «Klangfiguren» und Patrizio Mazzolas Paganini-Variationen liessen uns eine musikalisch sehr starke Schweiz hören und entfachten beim Publikum Begeisterungssturme. Als der Tross nach Frankreich weiterzog, kamen wir in den Genuss weiterer Trouvailles der Klaviermusik: V. d'Indys Walzer «Aarau», Poulencs «à bicyclettes», H. Sauguets «les cyclistes», G. Bizets «fröhliche Fahrt», C. Debussys «Mouvement» und M. Ravels «Alborada

del gracioso» rundeten das ganz und gar gelungene Konzert ab. Der Pianist erntete für sein virtuosos, äusserst suffiges, aber technisch sehr hochstehendes Konzert stehende Ovationen. Mit seinem fundierten Wissen über Komponisten, Zeitalter und Werke hatte er uns auf jedes Musikstück eingestimmt. Wir vom Vorstand danken Patrizio Mazzola von Herzen für diesen herrlichen Abend. Es war ein Konzert, bei dem man nach der Zugabe dachte: wie schade, dass es schon vorbei ist! Patrizio Mazzola wird sicher schon bald im Festsaal der Campagne Oberried erneut zu hören sein.

Der erste Anlass der Saison 2017/18 wird am Freitag, 8. September, mit einem Gitarre-Soloabend von Francisco Mendez Diego (Wien) stattfinden. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Website www.campagne-oberried.ch

les chanelles

Rückblick Auffuhungen «Papperlapapp?!». ps. Am Wochenende des 17. und 18. Juni präsentierten wir in der Aula Mühlematt unser drittes Projekt «Papperlapapp?!»; eine zweistündige Show mit dem Fokus auf mehrstimmigem Gesang, ausgeschmückt mit künstlerischen Sequenzen wie Theater- und Tanzeinlagen zum Thema der menschlichen Kommunikation. Mit von der Partie war auch unsere treue Dreimannband, die mit ihren Instrumenten für musikalischen Pepp sorgte, wenn wir nicht gerade mit A cappella-Stücken Klang in den Saal brachten. Wir möchten uns beim Publikum für zahlreiche Erscheinen und die ermutigenden Rückmeldungen bedanken. Die beiden Konzertauffuhungen waren für uns eine wohltuende Ernte nach so langer und intensiver Probearbeit!



Ausblick. Nach unserem erfolgreich abgeschlossenen Projekt freuen wir uns auf nächste anstehende Vorhaben bis Ende Jahr, wo wir für musikalische Umrahmenungen bei privaten Anlässen engagiert werden. Da unsere musikalische Leiterin Sandrine Kindler-Chanson ein Jahr auf Reisen geht, schliessen sich einige von uns dem Vokalensemble «Serafina Singers» an, um die Zeit bis zu ihrer Rückkehr zu überbrücken. Unser Vokalensemble «les chanelles» steht aber weiterhin für Engagements zur Verfügung. Voraussichtlich werden wir ab Sommer 2018 wieder den Startschuss für ein neues Projekt setzen, denn uns Freundinnen ist unser gemeinsames Hobby sehr ans Herz gewachsen.

Lichtblick – Openairkino

Mit einem Lichtblick in den Abend. rk. Die 4. Runde im Schlosshof rückt immer näher, die Organisation läuft auf Hochtouren und das Programm ist gemacht. Galaktisch, abenteuerlich und witzig wird der Startschuss am 10. August mit dem Film **«Guardians of the Galaxy»**, der sicher insbesondere unsere Belper Jugend ansprechen wird. Etwas ruhiger wird es dann am 11. August mit der Oscar nominierten Romanverfilmung von **«Fried Green Tomatoes»**. Zum Ende der ersten Woche laden wir am 12. August auch die Kinder herzlich ein zum hochgelobten Animationsfilm **«Mein Leben als Zucchini»**.

Die 2. Woche starten wir am 17. August schweizerisch mit dem beliebten Spielfilm **«Der Goali bin ig»**, einem Drama eines Mannes, der nach seinem Gefängnisarrest neu anfangen will. Eine fantasievolle Filmkomödie mit reichlich skurrilen und lustigen Momenten gibt es am 18. August mit **«Charlie und die Schokoladenfabrik»** mit Johnny Depp, der den exzentrischen Schokoladenfabrikanten Willy Wonka spielt. Unser diesjähriger Lichtblick endet am 19. August mit einem Film, der uns träumen lässt: **«Das erstaunliche Leben des Walter Mitty»**. Walter ist ein Mann, der ein zurückgezogenes Leben führt, seinem Alltag nachgeht und über Abenteuer tagträumt. Nachdem bei seiner Arbeit etwas schief läuft, werden seine abenteuerlichen Träume zur Realität. Weitere Infos und Trailer finden Sie wie gewohnt auf: www.Lichtblickbelp.ch
Liebe Belperinnen und Belper, hochverehrtes Publikum: Wir haben mit Herzblut viel Energie und Zeit in diese zwei geplanten Wochenenden gesteckt und freuen uns auf die Openair-Abende im Schlosshof. Seien Sie unsere Gäste und lassen Sie sich verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie!

Musikgesellschaft



Viele Ständli. gg. **Ständli in der Alterssiedlung.** Wie jedes Jahr im Juni durften wir am Dienstag, 6. Juni, um 20 Uhr, für die Bewohnerinnen und Bewohner der Alterssiedlung ein Ständli spielen. Wir versammelten uns auf der Terrasse vor dem Gemeinschaftsraum der Alterssiedlung und unterhielten die Zuhörer mit verschiedenen Stücken aus unserem Repertoire.

Nach einem grossen Applaus und einer Zugabe wurden wir anschliessend vom Stiftungsrat der Alterssiedlung mit Getränken, Sandwiches und feinem Kuchen verwöhnt. Auf diesem Weg bedanken wir uns recht herzlich bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Alterssiedlung sowie dem Stiftungsrat für den gemütlichen Abend und das feine Znüni.



Amtsmusiktag Toffen. Am Samstag, 16. Juni, fand der diesjährige Amtsmusiktag in Toffen statt. Um 19.20 Uhr versammelten wir uns beim Probelokal der Musikgesellschaft Toffen zum Einspielen. Um 20.10 Uhr war es soweit. In der Turnhalle des Schulhauses haben wir unser vorbereitetes Stück **«The Hunchback of Notre Dame»** vorgetragen. Im Anschluss folgte das Expertengespräch, bei dem die meisten Musikantinnen und Musikanten gespannt den Worten des Experten zuhörten. Unsere Art der Interpretation des Stückes hat dem Experten sehr gut gefallen und der Gesamtbericht trotz einiger Kritikpunkte war sehr gut. Unsere Dirigentin sowie die Musikantinnen und Musikanten waren sehr, sehr zufrieden mit unserer Leistung. Mit guter Laune spielten wir um 20.30 Uhr für die Festbesucher auf der Bühne beim Festgelände verschiedene Stücke aus unserem Konzertbuch. Am Sonntag versammelten wir uns um 12.30 Uhr auf dem Festgelände zum Empfangsapéro. Bereits am Empfang schwitzten wir in unseren Uniformen. Das Wetter an diesem Wochenende war sehr heiss. Mit einem Getränk in der Hand warteten wir im Schatten auf den Start der Marschmusik. Trotz Hitze marschierten wir um 14.20 Uhr mit kompletter Uniform inklusive weissen Handschuhen los. Beim Einstehen wurde uns die Hitze erst recht bewusst. Im Anschluss an die Parade fand der Gesamtchor auf dem Sportplatz statt. Da es so heiss war, wurden die Ansprachen und Ehrungen nicht in die Länge gezogen. Zu Beginn starteten wir mit dem Stück **«Le Commandant»**. Im Weiteren spielten alle das **«Stockhornlicht»** und am Schluss noch den **Berner Marsch**.

Ständli für die Co-Präsidenten des Initiativkomitees. Als Dankeschön für das Engagement des Initiativkomitees **«Zur Unterstützung der Belper Vereine»** haben wir am Dienstag, 20. Juni, die Co-Präsidenten mit ihren Partnerinnen im Restaurant Kreuz mit einem Ständli überrascht und ihnen ein kleines Apéro offeriert. Die Überraschung ist uns gelungen und die Gäste haben unsere musikalische Unterhaltung und das Apéro genossen. Nochmals vielen, vielen Dank für Euren Einsatz.

Jahre
30

klimag heizungs ag

erleben sie behaglichkeit

Hühnerhubelstrasse 65 - 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 - www.klimag.ch



Airportfitness

Durchstarten

ZUR
TOP-FORM!

HÜHNERHUBELSTR. 64 | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

Ihr Partner in der Region



SKODA



Service

Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg · Steinbachstr. 39 · Telefon 031 819 36 36 · www.steinbach-garage.ch

www.regelwerbung

dropa
GANZ SCHÖN | GESUND!
DROGERIE
FISCHER

Dorfstrasse 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 01 83
dropa.fischer@dropa.ch

Drogerie Fischer



Tiergesundheit

Individuelle Beratung
für Mensch und Tier

Mittelstr. 1, 3123 Belp
031 819 01 46



**Holzbau Wägli AG
Zimmererei**

3123 Belp
Allmendweg 251
Natel 079 632 75 42
Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen

Testen Sie unverbindlich und kostenlos
die neuesten Hörgerätemodelle.
Wir nehmen uns die Zeit, die Sie benötigen.

Hörzentrum Schweiz – Ihrem Gehör zuliebe.



**Trotz
Umbau
geöffnet!**

Hörzentrum Schweiz Kőniz AG
Schwarzenburgstrasse 225, 3098 Kőniz
031 978 10 10, hzs.ch

HÖRZENTRUM SCHWEIZ
KŐNIZ



Brückler GmbH

Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für
Fassade und Raum

Brückler GmbH
Holzackerstrasse 7
3123 Belp
Telefon 031 961 15 05
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch

Orchester

Nach dem Konzert ... dh. Nach zwei schönen Konzerterlebnissen begibt sich das Orchester nun in eine längere Sommerpause. Bei tropischen Temperaturen durften wir am Freitagabend, 23. Juni, in Steffisburg, vor einem interessierten und wohlwollenden Publikum spielen. Von vielen Seiten wurden sowohl die Solo- wie auch die Orchesterstücke gelobt. Am Sonntagvormittag, 25. Juni, verdankten die Zuhörerinnen und Zuhörer das Konzert ebenfalls mit anhaltendem Applaus. Auch im Aaresaal herrschte ein heisses Klima und das Musizieren verlangte vom ganzen Orchester sowie vom Dirigenten alles ab. Zum Glück konnte man sich beim anschliessenden Apéro im Freien etwas abkühlen. Das Publikum und die Orchestermitglieder tauschten sich rege über das Konzert aus. Schön, dass sich so viele Menschen Zeit nahmen, noch etwas vor dem Konzertlokal zu verweilen. Nebst vielen positiven Rückmeldungen zur musikalischen Leistung wurde die Anerkennung auch im reich gefüllten Kollektekörbchen ausgedrückt. Wir bedanken uns herzlich!



... ist vor dem Konzert. Im September startet mit zwei Lese-
proben der neue Probezyklus für die Winterkonzerte. Ab
Oktober wird dann wieder wöchentlich geübt. Neue Musike-
rinnen und Musiker sind erneut herzlich willkommen und
gerne gesehen zu einer unverbindlichen Schnupperprobe.
Fast in allen Registern sind wir froh, Lücken füllen zu können.
Dringend gesucht werden Kontrabässe, Celli und Trompeten.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, finden Sie die Kontakt-
daten zu unserer Präsidentin, Susanne Burla, auf der Home-
page www.orchester-belp.ch

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 3. August, und **Donnerstag, 7. September,** bei
Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch
abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch



Badmintonklub

Badmintonklub in Nöten. es. Für den BC ging die Saison
unglücklich zu Ende, da das Aktiventraining und das Plausch-
spielen am Dienstag in der Turnhalle Neumatt, wegen dem
Wasserschaden seit Mai, nicht mehr stattfinden kann. Dank
dem Unihockeyklub, der dem BC für eine Stunde einen Hal-
lenteil der Sporthalle zur Verfügung stellte, konnte das Junio-
rentraining durchgeführt werden. Nochmals herzlichen Dank
an den Unihockeyklub!

Wie solls weitergehen? Die Zukunft ist immer noch ungewiss.
Die Turnhalle Neumatt bleibt sicher bis am 15. Oktober ge-
schlossen. Der BC hofft, dass es nach den Ferien mit einem
Training für alle Mitglieder weitergehen kann. Der Präsident
bleibt am Ball und setzt alles daran, eine Lösung zu finden.
Die Saison beginnt im September mit den ersten Wettkämp-
fen, da möchten die Spielerinnen und Spieler vorbereitet sein.
Sollte keine gesamthafte Lösung gefunden werden, erhalten
zumindest die Junioren die Möglichkeit, ihre Trainings wie
bisher zu absolvieren. Das Problem ist, dass es nur zwei Hal-
len in Belp gibt, die für den Badminton sport geeignet sind,
und dies sind die Turn- und Sporthalle. Es bleibt zu hoffen,
dass **auch andere Vereine soviel Solidarität zeigen** und bereit
sind, bis die Turnhalle Neumatt wieder bespielbar ist, dem
Badmintonklub Hand zu bieten.

Belpathlon



Änderungen. mb. Für die 6. Austragung vom 16. September
stehen einige Änderungen bevor. Die ganze Bikestrecke wurde
neu gestaltet und direkter auf den Belpberg verlegt. Sie wird
dadurch etwas länger. Zudem kommt das Biken wieder vor
dem Rennrad an zweiter Stelle und zum Schluss wird neu in
zwei gleich langen Runden gelaufen. In der Zusammenset-

zung der Teams muss künftig nur noch mindestens eine Frau pro Gruppe vertreten sein. Dank den verschiedenen Anpassungen können wir vorab sämtliche Strecken veröffentlichen und für das Training freigeben.

Anmeldung und detaillierte Infos unter www.belpathlon.ch

Bouleklub

Internes Klubturnier. ch. Gleich wie im letzten Jahr fanden sich am 18. Juni wieder 32 Klubmitglieder zum Wettkampf ein. In drei Runden wurde hart aber fair gekämpft. Die vier besten Teams qualifizierten sich für den Halbfinal. Im Final kämpften dann **Stefan Neuenschwander und Res Marti** (dritter und vierter von links im Bild) gegen **Simon Luginbühl und Toni Caspar**. Letztere gewannen das Spiel und wurden Klubmeister (fünfter und sechster von links).



Auf der Bahn nebenan spielten **Annie und Fritz Bigler** (rechts im Bild) gegen **Pascal Feldmann und Thomas v. Steiger** (links im Bild) um den dritten und vierten Platz ein ebenso spannendes Spiel. **Annie und Fritz** sicherten sich den dritten Platz im diesjährigen Klubturnier.

Regionale Vereinsmeisterschaft in Wünnewil. Nach der Hitzewelle fand bei angenehmen äusseren Bedingungen am 24. Juni die dritte Runde der Vereinsmeisterschaft statt.

Toni Caspar und Res Marti konnten zuschlagen und wurden Zweite, **Walter Brönnimann und Hans Kindler** holten neun Punkte für Belp, **Heinz Kneubühler und Pascal Feldmann** sieben Punkte. Leider reichte dies nicht um den vierten Schlussrang zu verbessern. Fotos und Infos unter: www.boule-belp.ch

Eishockeyklub

Blick Richtung Aufstieg! do. Nach einer zum Ende unglücklichen Meisterschaft ist es dem EHC gelungen, den Ligaerhalt zwar nicht sportlich, aber am «grünen Tisch» zu schaffen. Nicht ganz reguläre Verhältnisse am Ende der Meisterschaft hatten dazu geführt, dass der EHC eigentlich einen Abstiegsplatz innehatte. Die aber von uns im Vorfeld realisierten Massnahmen in Richtung Aufstieg in die 2. Liga einerseits, denn das entsprechende Team war bereits durch den Sportchef Philipp Herrmann zusammengestellt worden, sowie die durch die Schaffung der neuen MySports-League (neue Liga

zwischen NLB und 1. Liga) haben es uns letztlich ermöglicht, in der 3. Liga zu verbleiben. Allerdings sind wir jetzt neu dem Berner Oberland zugeteilt. Wir freuen uns aber auf unsere neuen Gegner aus Adelboden, Beatenberg, Freimettigen, Grindelwald, Längenbühl, Lenk und Oberlangenegg.

Der EHC wird aber einmal mehr nicht nur sportlich unterwegs sein. So wie wir am Belp-Fest wie immer Präsenz markiert haben, werden wir auch wieder diese Jahr im Rahmen der Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag an vorderster Front mit von der Partie sein und den Festbetrieb sicherstellen. Wir freuen uns schon jetzt darauf, die Belperinnen und Belper bewirten zu dürfen!

Sportlich bleibt unser Ziel, den Wiederaufstieg in die 2. Liga rasch möglichst zu schaffen, zu unseren alten Stärken zurück zu finden und zur erfolgreichen «Marke» als eines der dominierenden Teams der 2. Liga zu werden. Der erste Schritt in diese Richtung ist getan – das Team steht! Mit unseren 1.-Liga-Cracks wie Marcel Nydegger, Reto Übersax und Marcel Stucki sind wir bestens aufgestellt!

Handballklub

Handball beliebt bei Schülerinnen und Schülern. hh. Mit grosser Spannung erwarten die Juniorentrainer des Handballklubs jeweils vor den Sommerferien das Ergebnis der Anmeldungen für die ausgeschriebenen Handballkurse des nächsten Schuljahres. Reicht es für die ausgeschriebenen Kurse? Es reicht! Es haben sich 60 Knaben und Mädchen von der ersten bis zur neunten Klasse angemeldet! Ein sehr, sehr erfreuliches Resultat, das volle Hallen bedeutet und die Trainer fordern wird. Sie werden sich dieser Herausforderung mit Freude und Elan stellen!

Dringend Jünglinge Jahrgang 2001 und 2002 gesucht! Im Gegensatz zum oben beschriebenen erfreulichen «Problem» kämpft die Mannschaft der Knaben U17 mit dem wirklichen Problem eines zu schmalen Kaders und dem Fehlen eines nominellen Torhüters. Trainer und Spieler würden sich sehr freuen, neue Kameraden begrüssen und aufnehmen zu dürfen. Einfach einmal am Donnerstag, um 19 Uhr in der Sporthalle Neumatt vorbeischaun!

Sommerpause. Während der Sommerferien ruht der Trainingsbetrieb bei den Junioren. Derjenige bei den Aktivmannschaften Frauen und Männer ist sehr eingeschränkt und findet eher im Freien statt. Da die ersten Spiele der nächsten Saison im Gegensatz zu früher schon für den September vorgesehen sind, gilt es dann, nach hoffentlich erholsamen Ferien, mit vollem Einsatz durchzustarten!

Hornusser

1. Mannschaft. huw. Die 1. Mannschaft musste die letzten drei Spiele allesamt auswärts antreten. In Balzenwil und gegen Zauggenried resultierten relativ sichere Siege. In Gondiswil musste die Mannschaft jedoch stark geschwächt spielen, da sich diverse Spieler mit Verletzungen plagen. Gegen

das schlagstarke Gondiswil verlief dann das Spiel, auch wegen der kassierten (haltbaren) Nummer, zusätzlich frustrierend! Wir mussten leider ohne Punkte aus dem Oberaargau zurückreisen.

Fazit: Nach zehn Meisterschaftsrunden belegt Belp-Toffen nun den 5. Rang, nach Verlustpunkten ist es sogar Rang 3. In den verbleibenden fünf Spielen will die Mannschaft den 3. NLB-Rang festigen.

Die 2. Mannschaft hat bisher acht Meisterschaftsspiele in der 2. Liga bestritten. Auch die letzten beiden Spiele im Juni verlaufen glücklos. Auswärts in Zollikofen und zuletzt zuhause gegen Tramelan muss das Team als klarer Verlierer vom Platz. Belp-Toffen belegt drei Runden vor Schluss den letzten Platz in der Tabelle. In dieser Verfassung muss ein Abstieg wohl in Kauf genommen werden. Das hätte aber auch positive Aspekte. Das momentan sehr dünne Kader und die weniger Spiele in der 3. Liga würden dem Team in die Karten spielen.

Unser Bild: Die 1. Mannschaft bei der Riesarbeit.



Pistolenklub

Platzhirsch. ha. Dieser Titel wird jeweils dem Sieger des *Eidg. Pistolenfeldschiessens* in Belp verliehen. In diesem Jahr ging er an Peter Fischer mit 176 Punkten. Die beiden andern Podestplätze belegten Urs Maurer mit 175 und Werner Fretz mit 172 Punkten.



Die weiteren erfolgreichen Schützen bis und mit Rang zehn sind: Yves Neuschwander und Thomas Salber mit 170,

Christoph Bürgi und Sascha Fischer mit 169, André Reber mit 168 sowie Heinz Peter und Manuel Biland mit 167 Punkten. Insgesamt gewannen 26 Schützinnen und Schützen die begehrte Kranzauszeichnung. Ein eingespieltes Helferteam sorgte dafür, dass der aufwändigste Anlass unseres Vereins wiederum problemlos über die Bühne ging. Obwohl einige Stammesbesucher der letzten Jahre nicht teilgenommen oder ihr Glück auf einem auswärtigen Schiessplatz versucht haben, konnten wir eine leichte Beteiligungszunahme gegenüber 2016 verzeichnen.

Ein überaus erfolgreicher Sonntag war der 18. Juni. Am historischen *Ryfflischiesen* in Thun belegte die Gruppe «Hohburg» mit Peter und Sascha Fischer, Therese und Urs Maurer sowie Julian Biland den ersten Rang! Ein Erfolg wie er in der neueren Geschichte unseres Vereins Seltenheitswert hat. Im Einzelklassesment aller Kategorien erreichte Urs Maurer zudem den famosen zweiten Platz und Sascha Fischer konnte ihren Vorjahressieg bei den Damen wiederholen.

Platzgerklub

Wettspiele. wl. Unser dritter Gegner hiess Schüpfen. Nach zähem Spiel konnten wir weitere Punkte gutschreiben. Das Spiel endete mit 5:3, was etwas knapp war. Was solls, gewonnen ist gewonnen! Einmal mehr ist unser Jüngster, Patrick Wyss, der beste Werfer. Zum vierten Spiel mussten wir nach Ostermundigen, wo eine ungemütliche Anlage auf uns wartete. Je nach Wetter scheint einem die Sonne bis spät nach acht Uhr direkt ins Gesicht. Unsere Spieler zogen einen rabenschwarzen Tag. Über eine 7:1-Schlappe gibt es nicht viel zu diskutieren. Wilhelm Kiener und Patrick Wyss waren die ausgeglichsten Werfer. Als verletzter Spieler schmerzen solche Spiele sehr, man sieht nur hilflos zu. Mein Rat: «Kopf hoch, es geht weiter und die Resultate kommen wieder».

Frühlingsfest: In Spiezwiler wurde dieses Fest ausgetragen. Bei brütender Hitze waren die Schattenplätze rar. Leider konnte sich nur Patrick Wyss mit einem Kranz schmücken. Es wurde trotzdem ein erfreulicher Tag. Da wenige Spitzenresultate geworfen wurden, erreichten wir den zweiten Rang in der Sektionswertung, was mit einer Kanne belohnt wurde. Dazu kam noch der zehnte Platz in der Gruppe, der auch belohnt wurde. Vier von unseren Spielern konnten sich einen Ehrengabenpreis aussuchen.

Vierplatz. Die dritte Runde konnten wir in Münsingen austragen, wo, bis auf einen, gute Resultate erzielt wurden. Die Verbesserungen werden später ermittelt, da die Runde noch eine Woche läuft.

RadSPORTklub

100-Jahre-Jubiläum am 26. August. an. Unser Jubiläum findet im Dorfzentrum statt – alles unter dem Thema Fahrrad. Auf dem Titelblatt findet sich ein kleiner Einblick in «RadSPORTklub früher und heute». **Darum gilt: diesen Termin unbedingt reservieren!** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wittmer
SPORTS
BODYWEAR

MITTELSTRASSE 8
3123 BELP
TELEFON 031 819 11 65

Wir drucken
Wir sticken
Wir beraten

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag
8.30 bis 12.00 - 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 bis 16.00 Uhr
Montag ganzer Tag geschlossen

Traurig? Ruf an, ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.bern.143.ch



Spendenkonto 60-324928-2

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Bern



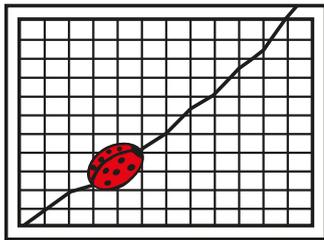
Unsere Leidenschaft sind Küchen.

Gerne beraten wir Sie auf Voranmeldung im Showroom am Lehnweg 1 in Belp.

Kontakt: **Reto Dürzer**

031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch

topline
küchen & innenusbau ag

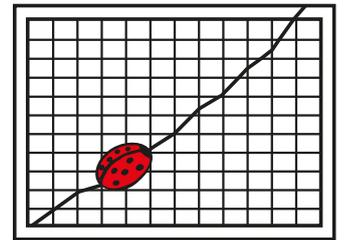


MAX A. NYDEGGER Treuhand AG

Büro Bern
Monbijoustr. 10, Telefon 031 382 27 37
nydegger.treuhand@bluewin.ch

Filiale Belp
Riedlistrasse 17, Telefon 031 819 25 83

**Buchhaltungen
Expertisen
Steuer- und
Wirtschaftsberatungen
Hausverwaltungen**



Wo Sie einfach das
bekommen,
was Sie erwarten.

Wir sind einfach Bank.

Valiant Bank AG, Bahnhofstrasse 3,
3123 Belp, Telefon 031 818 21 11



VALIANT
WERTE, DIE SIE WEITERBRINGEN

Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



BIS ZU 2 MONATE KOSTENLOS!*

NEUE
TRAININGSZEITEN
6 BIS 22 UHR
DURCHGEHEND
GEÖFFNET!

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft kannst du bis zum 31.08.2017 ohne Zahlung des Monatsbeitrags trainieren. Informationen zu den dabei anfallenden Kosten unseres Startpakets und der Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter mrssporty.ch.

Mrs.Sporty Club Wabern
Seftigenstrasse 240
3084 Wabern
Tel.: 031 961 40 35

MRSSPORTY.COM

MRS.SPORTY

Brätli-Abend. Mitte Juni konnten wir wiederum bei Sämu Neuenschwanders Familie einen gemütlichen Abend verbringen. Alt und Jung genoss den schönen Abend und das Zusammensein sichtlich. Ein besonderer Dank geht an die ganze Familie sowie den verschiedenen Spenden für Desserts usw.

Ringklub



Aktiv Schweizermeisterschaft Freistil. htr. Den Abschluss der diesjährigen Titelkämpfe machten am 10. Juni die Aktiven Freistilspezialisten in Châteline/GE. Der RC war nur mit einem Ringer vertreten, doch mit diesem erfolgreich. **Stefan We-**

ber, bis 65 kg, kam nach missglücktem Start immer besser in Fahrt. Er gewann die nächsten drei Kämpfe gegen starke Gegner und durfte sich die verdiente Bronzemedaille umhängen. Bravo Stefan!



Hochzeit. Am Samstag, 17. Juni, gaben sich **Monika Rolli** und der ehemalige Ringer und ehemaliges Vorstandsmitglied **Werner Rohrer** auf dem Burehof Schlieregg in Sigriswil das Jawort. Der Ringklub gratuliert den beiden herzlich und wünscht ihnen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Satus



Jugendriege-Leichtathletik-Wettkampf. ck. Am 18. Juni trafen wir uns um 7.20 Uhr am Bahnhof und fuhren dann gemeinsam mit dem Zug und dem Tram nach Gümligen. Nach einem kurzen Fussmarsch trafen wir beim Sportplatz auch noch den Rest unseres Teams. Die Älteren hatten Fünfkampf und die Jüngeren Dreikampf. Bei den ältesten Mädchen gab es nur fünf in der Kategorie und vier davon waren Belperinnen. Schon beim Sprint gab es eine kurze Verzögerung, aber keiner von den Belpern liess sich aus der Fassung bringen. Die Verspätung konnte auch beim Hochsprung nicht aufgeholt werden. Danach kam auch schon das Kugelstossen, das für ein paar sehr gut lief. Beim Weitsprung gab es Probleme wegen dem starken Wind, der sich leider nicht entscheiden konnte, in welche Richtung er blasen soll. Aber nach mehreren Versuchen stimmte auch der Anlauf und es gab auch sehr gute Resultate. Jetzt kam nur noch die Disziplin, die die Meisten nicht gerade sehr lieben. Der 1000-Meter-Lauf, bei dem es darauf ankommt, so schnell wie möglich zweieinhalb Runden zu laufen. Aber auch der war kurz darauf geschafft und endlich konnte man sich im Schatten ein bisschen ausruhen und sein Mittagessen geniessen.



Am Nachmittag stand nur noch die Stafette und Brennball auf dem Programm. Als die Stafetten gerade am Laufen waren, mussten wir auch

noch erfahren, dass ein Zuschauer von Belp vom Tor gestürzt war. Zum Glück kam kurz darauf die Ambulanz und er konnte versorgt werden. Wir wünschen ihm vom ganzen Satus gute Besserung! Nach diesem Schock mussten wir uns wieder fassen, weil Brennball anstand. Da lief es uns leider nicht sehr gut, aber sobald wir bei der Rangverkündung hörten, wie gut wir waren, war auch das wieder okay. Am Abend kehrten wir müde, aber glücklich nach Hause zurück.

Schachklub

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft. hl. Nach nun fünf gespielten Runden in der 2. Liga der SMM liegt Belp nach fünf Niederlagen auf dem letzten Platz. Nun kommt es auf die letzten beiden Heimspiele der Saison an. Eine kleine Chance besteht noch auf den Klassenerhalt.

50. Schachfestival Biel. Dieses Jahr feiern die Organisatoren das 50-jährige Bestehen des Internationalen Schachfestivals Biel. Vom 22. Juli bis zum 2. August finden in Biel diverse Turniere (Grossmeisterturnier, Meisterturnier, Allgemeines Turnier, Blitz-Turnier usw.) statt. Im Grossmeisterturnier haben zwei junge Schweizer Talente (Noël Studer und Nico Georgiadis) die Gelegenheit unter anderem gegen die chinesische Weltmeisterin Yifan Hou zu spielen. Ein Besuch im Kongresshaus Biel ist in jedem Fall lohnenswert. Nähere Informationen auf der offiziellen Homepage des Veranstalters www.bielchessfestival.ch

Belp Schützen

Feldschiessen. Rano. Das diesjährige Feldschiessen fand auf dem Schiessplatz Gerzensee statt. 185 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Gesellschaften Belp Schützen, Gelterfingen SG und Feldschützen Gerzensee beteiligten sich an diesem Anlass. 82 Belperinnen und Belper fanden den Weg nach Gerzensee. 61 davon wurden mit Kranz und Karte ausgezeichnet. Die besten Belper waren: Beat Reusser 69, Kurt Gemmet 68, Felix Wägli und Patrick Lanz je 67, Hans-Peter Liechti, Samuel Tanner und Stefan Wenger je 66. Diese sieben Schützen qualifizierten sich für den Final am Sonntag. Die besten Belperinnen waren: Christine Blatter und Manuela Wenger, je 65 sowie Silvia Picariello 64.



Feldschiessen Final. (Im Bild die zehn Finalisten) Im ersten Rang Beat Pulfer, Gerzensee, 86, gefolgt von Kurt Gemmet, Belp und Martin Hänni, Gerzensee mit 67; René Baur, Gelterfingen, 66; Beat Reusser, Belp, 65; Felix Wägli, Belp und Ueli Bühlmann, Gelterfingen, 64; Hansruedi Tschirren, Gerzensee und Patrick Lanz, Belp, 63 sowie Hans-Peter Liechti, 58. Nicht am Final teilgenommen haben: Walter Bühlmann, Kurt Kie-

ner, Marcel Rufener – alle Gelterfingen und Samuel Tanner, Stefan Wenger aus Belp.

Gewehr 50 Meter. Am Match-Tag des Mittelländer Schiesssportverbandes in Schwadernau beteiligten sich Anton Jakob, Patrick Wägli, Felix Wägli und Yanik Eggenschwiler am Liegendmatch. Anton holte sich mit dem dritten Rang in der Qualifikation das Final-Ticket. Patrick wurde zehnter, Felix vierzehnter und Yanik musste sich mit einem Rang in der hinteren Tabelle begnügen. Anton liess im Final nichts anbrennen und wurde Mittelländischer Liegendmeister. Im Dreistellungsmatch schliesslich holte Anton den sechsten Schlussrang.

Seniorenturner

Tagesausflug in den Jura. az. Am 9. Juni trafen sich um 7.15 Uhr gut gelaunt 43 Teilnehmer teils mit Begleitung auf dem Dorfplatz. Um 7.30 Uhr fuhren wir bei leicht bewölktem Himmel mit dem Car der Firma «Scheiben-Reisen» nach Kerzers zum Kaffeehalt. Bald einmal ging die Fahrt weiter über Neuenburg-Peseux-Montmollin-Les Ponts-de-Martel-Le Locle-La Brévine nach Saint-Sulpice. Dort fuhr der Car zum Restaurant «Le Chapeau de Napoleon», wo das feine Mittagessen eingenommen wurde. Die Aussicht über das Val de Travers vom Chapeau de Napoléon aus ist einmalig. Bei nachfolgendem Kaffee wurde angeregt geplaudert. Um 14.30 Uhr fuhren wir weiter nach Couvet, wo die bekannte Absinth-Brennerei besichtigt werden konnte. Natürlich wurde den Gästen eine Absinth-Degustation offeriert. Die Zeit verflog so schnell, dass um 16.15 Uhr die Rückfahrt über Neuenburg-Bern nach Belp unter die Räder genommen wurde. Um 18.15 Uhr trafen wir in Belp ein. Einige nahmen im Restaurant Kreuz noch den vorgezogenen Schlummertrunk zu sich. Dem Chauffeur danken wir herzlich für die sichere Fahrt. Und unserem Präsidenten Jean-Paul Gyger für die Organisation und dem Kassier Urs Lüthi für die Durchführung dieses schönen Tagesausfluges.

Skiklub

Hauptversammlung. Am 16. Juni begrüsst Peter Liechti die Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung. Aufgrund der sommerlichen Temperaturen konnte die Versammlung im Freien durchgeführt werden – die anstehenden Traktanden wurden zügig behandelt. Erwähnenswert ist, dass an der Delegiertenversammlung 2016 von Swiss-Ski einer Erhöhung der Mitgliederbeiträge um 10 Franken zu Gunsten der Nachwuchsförderung in den Regionalverbänden zugestimmt wurde. Aus diesem Grund stellte der Vorstand der Versammlung den Antrag, die Mitgliederbeiträge des Skiklubs um den gleichen Betrag zu erhöhen. Dem Antrag wurde durch die Versammlung zugestimmt. Anschliessend an die Versammlung erfolgte, bei einem durch den Klub gespendeten Apéro, die Rangverkündigung der Jahresmeisterschaft. Bei einem feinen Nachtessen wurde der wunderbare Sommerabend genossen. Auch in diesem Jahr ein grosses «Merci» an Thomas Berger für die kulinarisch tadellose Organisation des Abends!

Bodysoccer-Turnier. Am 19. Mai trafen sich einige Skiklüber am Bahnhof, um sich in das Abenteuer Bodysoccer zu stürzen. Bodysoccer ist Töggel mit Menschen.

Als wir beim Sportplatz Weissenstein in Bern eintrafen, waren wir etwas überrascht, dass noch kein Töggelikasten dort stand. Offenbar gab es ein Zufahrtsproblem bei der Anlieferung. Dank unserer Mithilfe konnte das Turnier aber dann trotzdem pünktlich starten.

Das Startspiel gegen die Veranstalter vom Skiklub Christiania entschieden wir für uns. Obwohl wir die nächsten beiden Spiele verloren, aber das letzte dann doch noch gewannen, belegten wir nach der Vorrunde den hervorragenden 2. Platz in unserer Gruppe.



Das Viertelfinale gewannen wir souverän. Im Halbfinal und im Spiel um Platz 3 verspielten wir leider unsere Führung und belegten am Schluss den 4. Rang, wer hätte das gedacht? Das ganze Team spielte hervorragend und wurde ab und zu auch von Hund Rio unterstützt. So ging ein abwechslungsreicher, vergnüglicher Tag zu Ende. Besten Dank an den Skiklub Christiania für die Organisation! Das war ein Superanlass zu ihrem 100-Jahre-Geburtstag!



Vorschau: Auch diesen Sommer treffen wir uns Sonntagmorgens um 10 Uhr zum **Beachvolley** im Giessenbad. Interessierte und auch Nicht-Mitglieder tragen sich ein unter www.skibelp.ch/beachvolley.

Tennisklub

Interklubmeisterschaft. pg. Die Interklubsasion war geprägt von vielen wettermässigen Kapriolen, da sich der Mai als sehr regnerisch gestaltete. Dieser Umstand erforderte von den beteiligten Mannschaften etwas Geduld. Trotzdem konnten schlussendlich alle Begegnungen ausgetragen werden. Für Belp gab es mit zwei Aufstiegen und zwei Abstiegen eine ausgeglichene Bilanz zu verzeichnen.

2L Herren. Dank zwei Siegen und einer knappen Niederlage in den Gruppenspielen qualifizierte sich die Mannschaft von Noè Ferrari als Gruppenzweiter für die Aufstiegsspiele in die erste Liga. Im ersten Aufstiegsspiel bezwang man Bolligen 2 solide und im zweiten Aufstiegsspiel hatte das Team auch keine Probleme mit Lenk und schafft mit einem 9:0-Sieg den Aufstieg in die erste Liga – Bravo zur guten Leistung!

3L Herren. Nachdem man letztes Jahr nach nur einer Saison in der zweiten Liga wieder abgestiegen war, galt dieses Jahr das Ziel ganz klar dem Wiederaufstieg. Es erwies sich, dass die Gruppe mit der Mannschaft von Thun den stärksten Konkurrenten stellte. Gleich zu Beginn musste man gegen diesen Gegner antreten und verlor die Begegnung knapp mit 4:5. Die restlichen drei Begegnungen wurden dann zwar gewonnen, aber Thun erwies sich zu stark und gab praktisch keine Punkte mehr ab. Die Belper Mannschaft belegt zwar den guten zweiten Gruppenplatz aber verpasst leider den Aufstieg in die zweite Liga.

45+ 1L Herren. Man hatte sich grossartigerweise bereits zwei Saisons in der ersten Liga behauptet. Die Gegner waren auch dieses Jahr stark und die Mannschaft verlor alle drei Gruppenspiele mit 2:5. Somit ging es knapp hinter Deisswil als Gruppenletzter gegen Melide aus dem Tessin ins auswärtige Abstiegsspiel. Die Mannschaft von René Herrmann verlor auch diese Begegnung mit 2:5 und somit liess sich der Abstieg nach drei Saisons nicht verhindern. Jedoch Hut ab vor der Leistung und bereits jetzt darf man gespannt sein, ob sich ein weiterer Aufstieg nächste Saison realisieren lässt.

45+ 2L Herren. Überraschenderweise für das Team erreichte man als letztjähriger Gruppenzweiter den Aufstieg in die zweite Liga. Die Gegner erwiesen sich jedoch in dieser Liga dann als etwas zu stark. Als Letzter nach den Gruppenspielen musste man im Abstiegsspiel gegen Laupen 1 antreten und verlor die Begegnung mit 1:6. Kopf hoch, nächste Sasion wird sich bestimmt ausgeglichener gestalten.

45+ 3L Herren. Die Mannschaft von Peter Berset konnte zwei Begegnungen in der Fünfergruppe gewinnen, und zwei Begegnungen verlor man. Dieses ausgeglichene Resultat führte zum anständigen dritten Gruppenplatz.

2L Damen. Die Konkurrenz erwies sich als zu stark für die Belperinnen. Bei sämtlichen vier Begegnungen mussten sie sich geschlagen geben und landeten auf dem fünften und letzten Platz in der Gruppe. Kopf hoch für nächste Saison!

30+ 3L Damen. Die Mannschaft war schlicht zu stark für die Konkurrenz. Alle vier Begegnungen wurden klar mit je zwei mal 6:0 und 5:1 gewonnen. Mit grossem Vorsprung auf Zollikofen 1 klassierte sich die Mannschaft von Patricia Schüpbach als Gruppenerste und steigt somit wieder in die zweite Liga

auf. Ein grosses Kompliment den Damen zu dieser Leistung! Weitere Informationen zum Tennisklub finden sich unter: www.tcbelp.ch

Turnverein



Erfolgreiche Turnfeste! rb. An einem Freitagmorgen Mitte Juni machten sich die Einzelgeräturnerinnen und -turner und die Turnwettkämpferinnen und -kämpfer auf ins Oberland, um unser Zelt im Flughafenareal **Reichenbach** aufzustellen, bevor sie sich dann den Einzelwettkämpfen «stellten». Die Stimmung war super und die Wertungsrichterinnen besonders bei den ungeübten Turnern milde gestimmt. Der TV durfte fünf Medaillengewinnerinnen und -gewinner jubeln und dazu noch drei Auszeichnungen entgegennehmen! Am Freitagabend hielten wir uns beim Festen zurück und zogen uns zeitig ins Zelt zurück, um für den Samstag fit zu sein. Da wir erst am Abend Wettkampf hatten, wurde ein Aktivitätenprogramm für den Tag festgelegt. Per Bus und zu Fuss ging's nach Frutigen, wo wir uns beim Minigöfln schon ruhige Hände und Nerven antrainierten. Nach einer feinen Glace fuhren wir zurück zum Turnfest, wo wir auf die Gymnastinnen und einige Korbballerinnen trafen. Bald wurde geschminkt und frisiert, denn die Gymnastik stand als erstes auf dem Plan. Sie zeigten ihre neue Kür mit Bravour! Der Einsatz des weissen Tuches, ein schönes Solo und rhythmisch-überraschende Bewegungen blieben dem Zuschauer in schöner Erinnerung. Ab der Note 9.12 freuten sich die Turnerinnen ganz besonders. Dann kam das Schaukelringprogramm der Geräturner: Die feurige Unterstützung von Fans aus nah



und fern gaben uns noch einen Extra-Höhenkick, mit dem das Programm mit der stolzen Note von 9.49 bewertet wurde. Dann folgte die Gerätekombination mit einem neuen Programm: es lief schon sehr gut, wenn sich auch noch einige Fehler einschlichen. Mit der Note 9.05 sind wir allemal zufrieden. Am Samstag feierten wir unsere Hammernoten am Abend bis in die mehr oder weniger tiefe Nacht. Am Sonntagmorgen stand dann noch die Pendelstaffette an: Das Revival wurde in den alten T-shirts und mit viel Elan gefeiert, mit so viel Elan, dass es sogar ins Final reichte! Das gab einigen gerade den Rest. Erschöpft fuhren wir nach der Schlussfeier nach Hause, um uns einige Tage zu erholen, bis es am darauffolgenden Samstag ab nach **Böckten BL** ging.

Das «herzigste» Turnfestareal der letzten 15 Jahre verhiess viel Gutes. Die Gymnastinnen waren wieder als erste dran, mussten ihr Lachen aber in die Turnfestwand investieren – das Dorf Böckten ist klein und die Halle auch. Wir feuerten von der Seite an, was das Zeug hält, um das zu kompensieren. Danach waren die Schaukelringe an der Reihe – wieder einmal Turnen unter freiem Himmel, schon das allein war die Reise wert! Leider fehlte somit auch einigen die Orientierung der Turnhallendecke und es waren ein paar Stürze zu verzeichnen. Nichtsdestotrotz sahten wir die Bestnote von 9.56 ab! Bei der Gerätekombination verbrannten wir uns schon beim Einturnen die Füsse an den heissen Matten ... Mit Spieth-Teppichen konnte abgeholfen werden und so zeigten wir das Programm mit Bravour. Der Abend wurde mit einem schönen Fest abgerundet, die Nacht aber von lauten Nachbarn gestört. Zum Glück gab es hier keine Pendelstaffette. Am Sonntag durften wir dann einen riesigen Pokal mit nach Hause nehmen, Bronze in der ersten Stärkeklasse! Herzlichen Dank an unsere Leiterinnen und Leiter, die uns mit viel Geduld, Vorbereitung und Herzblut die tollen Programme eintrichterten.



Der Turnverein sucht dringend Mukileiterinnen oder -leiter: Die Kurse finden von den Herbst- bis zu den Frühlingferien statt. Mitbringen solltest du Freude an den Kindern und der Bewegung und die Bereitschaft, einmal pro Woche einen Kurs zu leiten. Melde dich bei Eliane Aegerter unter 079 308 32 91 oder muki@tvbelp.ch

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz



Bienenzüchterverein

Eine interne und eine externe Veranstaltung. Ppr. Der Berner Bienentag vom 17. Juni wurde von einzelnen Interessierten besucht. Anklang mit Besichtigung der Bienenvölker fand im



Bijou Bienenhaus beim Jägerheim von Irène Probst statt. Irène, wir danken dir bestens für deine Führung im Bienenhaus. Während der Veranstaltung wurden Bratwürste, Getränke, Kaffee und feine Kuchen ange-

boten. Für alle, die uns ihr Selbstgebackenes zum Verkauf brachten, vom OK besten Dank.



Im Juni konnten neue, sicher starke, Königinnen mit der Jahresfarbe Gelb gezeichnet und ihrem Volk zurückgegeben werden.

Am 24. Juni traf sich die Imkerschaft zum Tag der offenen Tür der drei Institutionen wie **apiservice** (Das Beratungs- und Kompetenzzentrum) Branchenverband der Schweizer Imker, das Zentrum **Bienenforschung (ZBF)** und das Institut für **Bie-**



nengesundheit der Universität Bern. Sehr interessant die Arbeit der Bienenforschung.

Übrigens, es hat noch freie Plätze für unsere **Jubiläumsreise** nach Colmar. Meldet euch bis am 30. Juli beim Präsidenten. Auch diesjährige Grundkursbesucher und -besucherinnen sind herzlich zur Jubireise eingeladen.

Demnächst: Samstag, 12. August, Standbesichtigung bei Andreas Ramseyer, um 14 Uhr in Mühledorf; Samstag, 2. September, Vereinsreise nach Colmar,

Familiengartenverein



Gartenzmorge. ew.

Am Sonntag, 18. Juni, hat der Familiengartenverein zum gemütlichen Gartenzmorge eingeladen. Der Anlass konnte, wie schon im Vorjahr, bei wunderbarem Sommerwetter durchgeführt werden. Marianne und Francesco De Paola sowie Christiane Brendel haben unter der Pergola die Tische liebevoll ge-

deckt und das Morgenbuffet mit vielen leckeren Sachen zubereitet. Ab 10 Uhr konnte man sich vom Buffet bedienen und es sich schmecken lassen. Bei angeregten Gesprächen und dem feinen Essen ging die Zeit schnell vorüber. Besten Dank dem Trio für das Organisieren und für die tolle Arbeit.

Blumenpracht. Mit dem Einzug des Sommers ist in unserem Gartenareal wieder eine buntblühende Blumenpracht zu bewundern.



Nächste Vereinstermine. Am Samstag, 5. August, ab 11 Uhr, beginnt das traditionelle Gartenfest. Es findet bei jeder Witterung in unserem Gartenareal am Einschlagweg 26 statt. Unsere Festwirtschaft serviert Ihnen Feines vom Grill; saftige Schweinssteaks, Bratwurst mit Kartoffelsalat oder Brot sowie auch Hamburger. Ein reichhaltiges Dessertbuffet mit Kuchen und Torten ist ebenfalls vorhanden. Nebst den Getränken wie Mineralwasser, Bier, Radler und Wein werden auch die beliebten Kaffee-Baylies und Kaffee-Gartetüfeli angeboten. Zur Unterhaltung für alle Alterskategorien stehen ein Töggelkasten sowie ein Pingpong Tisch bereit. Auch dieses Jahr steht das spannende Zwiirbele auf dem Programm. Es gibt immer schöne Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pneuhaus und Garage



Wyler+Kiener GmbH

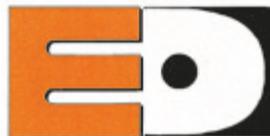
Mühlestrasse 8

3123 Belp

031 819 37 50



Ihr Partner für alles rund um Ihr Fahrzeug



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserestrasse 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • info@rosserelektro.ch

Private Spitex

Qualis Vita
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte

Betreuung & Pflege

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

Physiotherapie Steinbach

physio aktiv

3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49

Flyer, Postkarten, Visitenkarten und mehr.

Günstig, schnell und einfach drucken!
Schau vorbei auf www.printzessin.ch



printzessin.ch

1. September 2017

15:00 - 21:00 Uhr

Einweihungsfest

Schulhaus Neumatt

Stündlich Führungen
durchs Schulhaus

Gestaltungsaufgabe für
Schulhaus-Dekoration

Vielseitige Kinderbetreuung
durch Jugendfachstelle Belp

Essen und Trinken

Programm

16:00 /
17:00 /
18:00

Darbietungen von
Schülerinnen und
Schülern

17:00

Enthüllung neues
Logo Schule Neumatt

18:00

Offizieller
Eröffnungsakt

GEMEINDE  BELP

Fischereiverein Gürbetal

Herzlichen Dank. am. Allen Mitgliedern, die den Jahresbeitrag fristgerecht bezahlt haben, danken wir ganz herzlich für die Einzahlung. Unser Dank gilt ebenfalls den Gönnern, die unserem Verein durch ihre finanzielle Unterstützung ermöglichen, die verschiedensten Arbeiten rund um die Gürbe wahrzunehmen und so den Fischen und der Natur etwas Gutes zu tun. Neue Gönnern sind selbstverständlich willkommen. Das entsprechende Kontaktformular ist auf unserer neu gestalteten Homepage www.fvguerbetal.ch aufgeschaltet.

Jagdverein

Erfolgreiche Gehorsamsprüfung Bern-Mittelland. kl. Am 17. Juni fand die durch den Jagd- und Wildschutzverein Hubertus Bern organisierte Gehorsamsprüfung des BEJV statt.



Aus dem Jagdverein Gürbetal sind (v.l.): Ueli Reusser mit Arno, Hansjörg Streit mit Zorro, Urs Grünig mit Fina und Tanja Fischer mit Mina gestartet. Alle vier Gespanne konnten die Prüfung erfolgreich abschliessen und die begehrten Ausweise und Anerkennungsurkunden in Empfang nehmen. Die fachkundige Unterstützung von Jagdhundeobmann und Stellvertreter sowie die Motivation der Hundeführer haben mit Sicherheit zum Erfolg beigetragen. Herzliche Gratulation!

Kleintierzüchter



Guter Besuch der Kleintierausstellung. stp. Die am Sonntag, 18. Juni, durchgeführte Ausstellung war in jeder Beziehung (trotz Hitze) ein grosser Erfolg. Erfreulich darf erwähnt werden, dass viele Familien mit ihren Kindern den Anlass

besuchten. Hans Grogg, Verantwortlicher für die Festwirtschaft, verstand es ausgezeichnet, die kulinarischen Wünsche der Besucher zu erfüllen. Allen Helferinnen und Helfern danken wir ganz herzlich für den mustergültigen Einsatz.

Delegiertenversammlungen. Kleintiere Bern-Jura hat unserem Verein die Delegiertenversammlung 2018, am Samstag, 21. April zur Durchführung übergeben. An der Delegiertenversammlung, in Le Locle von Kleintiere Schweiz, wurde uns die Delegiertenversammlung für das Wochenende 16./17. Juni 2019 zugeteilt. Am Samstag tagen die Fachverbände Rassekaninchen Schweiz, Rassegeflügel Schweiz, Rassetauben Schweiz und Ziervögel Schweiz. Am Sonntag findet die Hauptdelegiertenversammlung von Kleintiere Schweiz statt. Gleichzeitig kann unser Verein sein 100-jähriges Bestehen feiern. Bereits wurden erste Vorarbeiten in Angriff genommen. Zurzeit wird das Organisationskomitee zusammengestellt.

Zeltvermietung. Benötigen Sie für einen Anlass ein Zelt? Dann sind Sie bei uns richtig. Grösse 18 x 6 m. Es können auch einzelne Elemente 6 x 3 m oder in einer anderen Zusammenstellung gemietet werden. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte bei Hans Lüthi, Rubigenstrasse 8, 031 812 15 61 oder kzvbelp@belponline.ch

Verein für Pilzkunde

Sommerzeit. mik. Die Sommerferien haben begonnen oder stehen kurz bevor. An den Bestimmungsabenden im Dorfschulhaus gibt es zwar jedes Mal ein paar Pilze mehr zu bestaunen, wobei Bestaunen wohl etwas übertrieben ist, denn die Pilze sind häufig in einem eher schlechten Zustand. Die Farben oder die Gerüche lassen oft zu wünschen übrig. Es fehlt ganz klar eine ausgiebige Regenzeit und Temperaturen, die ein normales Wachstum mit allen erforderlichen Merkmalen zulassen. Einen erstaunlichen Fund eines Riesenbovis gibt es dennoch zu verzeichnen. Das rund fünf Kilogramm schwere Exemplar war so gross wie ein Medizinball und wurde schliesslich in mehrere Teile zerlegt. So hatten alle Anwesenden die Möglichkeit, ein Stück nach Hause zu nehmen und einmal zum Essen zu probieren.

Die Vereinsreise nach «Les Pléiades» fand bei wunderschönem Sommerwetter statt. Leider gehört sie bereits wieder der Vergangenheit an. Die langen Bahnfahrten bei den heissen Temperaturen waren für manche Teilnehmer etwas ermüdend. Das Mittagessen und die Aussicht vom Bergrestaurant hinunter auf den Genfersee waren jedoch so bezaubernd, dass der Ausflug insgesamt als gelungen verbucht werden kann.



Der Sommer kann kommen und die Pilzler können gespannt sein, was die kommende Sommerzeit für Überraschungen bringt.

Bild: Riesenbovist (*Langermannia gigantea*, Batsch: Pers., Rostkov.)



Elternverein/Spielgruppe Bäremani



Im Wald, im schönä grünenä Wald, da schteit es Hüüsli bim Predigtplatz. cb. Bei diesem fand das diesjährige Spielgruppen-Abschlussfest statt. Bei angenehmem Wetter verbrachten die Spielgruppenleiterinnen mit ihren Kindern und deren Eltern und Geschwistern einen gemütlichen Waldabend. Die Kinder durften auf Schatzsuche gehen, Büchsen werfen, grosse Seifenblasen in die Luft zaubern und sich nach Lust und



Laune im Wald und am Bach austoben. Der Hunger wurde mit gegrillten Würsten und Picknick gestillt und zum Dessert gab es verschiedene Gebäckstücke. Alle genossen diesen gemeinsamen Abschluss, denn nun heisst es für die Spielgruppenleiterinnen Abschied nehmen von ihren Schützlingen und die Vorbereitungen für die neuen Kinder beginnen. Wir wünschen allen Kindern einen guten Start im Kindergarten und danken den Eltern für die Zusammenarbeit und das Vertrauen während dem vergangenen Spielgruppenjahr. **«Sind die Kinder klein, gib ihnen Wurzeln, sind sie grösser geworden, gib ihnen Flügel»**, (Johann Wolfgang von Goethe). Wir hoffen, dass die «Bäremani»-Kinder mit guten Wurzeln in den neuen Lebensabschnitt starten können!



Aktuelles aus dem Vorstand: Wir suchen dich! Wer hätte Zeit und Interesse an der Pflege und evtl. Überarbeitung unserer Homepage? Diese wichtige Aufgabe möchten wir nicht dem Zufall überlassen und suchen zur Unterstützung für unser kleines Team eine weitere Person für diese Arbeit. Interessierte

melden sich bitte bei unserer Präsidentin Michaela Schönberger, 078 653 22 11 oder präsidentin@elternverein-belp.ch

Feuerwehrverein

Herzlichen Dank! Hz. Am 23. Juni trafen sich gegen 40 Personen im Forsthaus Weierboden zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei besten Wetterbedingungen durfte das Eventteam unseres Vereins den meisten der treuen Helfer der Anlässe der vergangenen drei Jahre mit einer kleinen Belohnung in Form von Speis und Trank ganz herzlich für die geleisteten Dienste danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass bei den, wenn auch nicht all zu häufigen, Anlässen des Teams immer auf die Mitarbeit von so vielen Mit- und auch Nichtmitgliedern gezählt werden darf. Daher geht unser bester Dank an sie! Wir zählen natürlich auch in Zukunft auf ihre Unterstützung und können ihnen versichern, dass ihre Mitarbeit auch künftig mit einem Helferanlass, in welcher Form auch immer, belohnt werden wird.

2. Vorankündigung: Reserviert Euch das Datum des 9. September! An diesem Tag werden wiederum rund 40 Oldtimer in Belp zur traditionellen Rundfahrt mit Start und Ziel in Belp erwartet. Das OK-Team wird auch in diesem Jahr mit vollem Elan einen tollen Tag organisieren. Für diesen Anlass werden natürlich auch wieder viele Helferinnen und Helfer benötigt!

Nicht vergessen: Stamm am 7. August im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl! Besuchen Sie unsere Homepage: www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauenverein

Sieben Jahre Geburtshilfe in Laos. dt. Lange Zeit praktizierte Dr. med. Peter J. Adam als Gynäkologe in seiner Praxis in Belp. Seit 2009 unterrichtet er in Laos an verschiedenen «Spitälern» in Geburtshilfe. Mit einer Diashow zeigte er den Frauenvereinsmitgliedern auf eindrückliche Weise den Alltag schwangerer Frauen in Laos. Was für hiesige Verhältnisse selbstverständlich ist, Ultraschalluntersuchungen in der Praxis, Begleitung durch den Arzt, die Geburt in einem hoch standardisiertem Spital, gilt für die Frauen in Laos in keinsten Weise. Über 70% gebären im Wald draussen mit Hilfe einer Dorffrau – wenn Mutter, Kind und «Hebamme» zurückkehren ist das ein grosses Glück, denn vielmals sterben Mutter und Kind an Ort und Stelle. Das gut organisierte Projekt von Dr. Adam ist bewundernswert und tut gut zu hören, wie dem Elend in Laos ein bisschen entgegengewirkt werden kann.



Tortenschmaus. Wie ein Tortenbiscuit gerührt wird, damit es auch gelingt, welche verschiedenen Cremes oder Zwischenlagen fein schmecken, die Tor-

te durchschnitten werden muss und zuletzt dekoriert werden kann – all das zeigte Veronika Matter (gelernte Bäckerin/Kon-



ditorin) den Kurs-
teilnehmerinnen
an einem Mai-
abend im Schlöss-
li. Die Back- und
Dekorationsuten-
silien standen be-
reits auf einem
langen Tisch pa-
rat. Es wurde ge-
rührt, verstrichen, Früchte geschnitten, Streusel- und Mandelblätter «angeklebt» und auch tüchtig «geschnautzt».



Zum Schluss standen zehn wunderschöne Torten zur Schau, ein richtiger Augenschmaus. Die Torten wurden in Stücke geschnitten und jede Teilnehmerin durfte zehn Stück nach Hause tragen. Zum grossen Glück war jedes Stück zum Einfrieren geeignet. Eine super Sache, danke

Monika Graf und Susi Cerutti.

Brockenstube. Die Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf sind: **Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und am Samstag, 13.30 bis 16 Uhr.** Neue Natel-Nr. 079 920 62 42.

Pfadi Wärrenfels

Pfingstlager auf dem Längenberg. ek. Wie bereits in der letzten Ausgabe des Belpers erwähnt, haben unsere jüngeren



und älteren Pfadis auf dem Längenberg das Pfi-La verbracht. Bei Sonnenschein und Regenschauer, wie das halt in Afrika so ist, haben die Wolfsstufe den König der Löwen zelebriert und die Pfader das Making of dazu geliefert. Während die Jüngeren im Stall übernachteten, haben die älteren Pfadis standesgemäss ihre Zelte aufgestellt. Nebst der wunderbaren Aussicht haben die Pfadis – so habe ich gehört – zwei Tage lang Hörnli in Variationen genossen.



Kurz vor dem Ausland-Sommerlager. In wenigen Tagen beginnt das grosse Ausland-Sommerlager-Abenteuer in Holland. Bis Ende Juli sind unsere Pfadis in der Nähe von Rotterdam an der diesjährigen sogenannten «Pfadi-Handelsmesse»

engagiert. Wir freuen uns auf ihre erfolgreichen Geschäftsabschlüsse und Berichte. Mehr Informationen zum interessanten Pfadibetrieb finden sich auf der **Homepage** www.waerrenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf **Facebook** (Wärrenfels).

Spielgruppe Gwundernase

Oh du guldigs Sünneli, tue doch wieder schiine! Bitte bliib dä ganz Tag da, das mer chöi veruse gaa. Oh, du guldigs Sünneli, tue doch wieder schiine! sh. Ende Mai



verbrachte eine Kindergruppe einen schönen Nachmittag im **Domicil Galactina Park**. Die Gwundernäslis verzieren zusammen mit den Bewohnern die Fensterfronten der Cafeteria. Es entstanden bunte Blumenkunstwerke und liebevolle Begegnungen zwischen alt und jung. Nach der kreativen Tätigkeit genossen die Anwesenden ein fröhliches Zvieri.

Am längsten Tag des Jahres, am 21. Juni, fand unser Abschlussfest statt. An diesem wunderschönen und heissen Sommertag verabschiedeten wir jene Kinder, die bald in den Kindergarten kommen. Bei gemütlichen Gesprächen, kühlenden Glacés, feinen Getränken und Kuchen genossen die Eltern interessante Gespräche, während die Kinder zusammen spielten und lachten. Wir wünschen diesen Kindern einen tollen Start im Kindergarten und freuen uns, schon bald wieder bekannte und unbekannte Gesichter in unserer Spielgruppe begrüßen zu dürfen. In der Zwischenzeit wünschen wir allen Lesern wunderbare Momente und Erfahrungen in den Sommerferien.

Möchtest du auch ein Gwundernäslis werden? Unsere Nachmittagsgruppe Dienstag (Schuljahr 2017/2018) hat noch Plätze frei. Mehr Infos und das Anmeldeformular finden Sie unter www.spielgruppegwundernase.ch.



Und ausserdem...

BNI-Unternehmernetzwerk

Zuwachs. ob. Am 27. Juni pünktlich um 7 Uhr früh startet das Gründungstreffen der Business Network International-



Gruppe Gürbetal-Gerzensee. Zu den Gründungsmitgliedern gehören 23 Unternehmer verschiedenster Fachgebiete aus der Region. «Durchs Reden kommen die Leute zusammen», so Daniel Baumann, Chapterdirektor in Gerzensee. Wer langfristig mit kaufstarken Kunden in Kontakt bleiben möchte, der sucht und pflegt seine Kontakte.

Wer langfristig mit kaufstarken Kunden in Kontakt bleiben möchte, der sucht und pflegt seine Kontakte.



Empfehlungen gehören heute zu den interessantesten Möglichkeiten im Vertrieb. Der potentielle Kunde hat seinen Bedarf geäußert und wartet im Idealfall schon auf den Anruf des Unternehmers.

Wenn Unternehmer solche Empfehlungen nicht nur durch Zufall erhalten möchten, braucht es dazu ein System. Deshalb treffen sich die Teilnehmer bei BNI einmal wöchentlich zum Netzwerken in der Frühstückszeit. Das definierte Ziel lautet: mehr Umsatz durch neue Kontakte und Geschäftsempfehlungen. Damit die Umsatzziele erreicht werden, ist der Ablauf klar strukturiert. Jeder Teilnehmer präsentiert sich und seine Firma kurz und definiert seine Wunschkunden. Mal sachlich und mit Fakten, mal witzig und bildhaft – so erfahren die Unternehmerinnen und Unternehmer mehr übereinander. Die Kenntnis der Stärken und Qualitäten der anderen Teilnehmer ist wichtig für die Empfehlung. Für erfolgreich vermittelte Aufträge dankt man dem Empfehlungsgeber vor versammelter Runde. Das Motto lautet «Wer gibt, gewinnt».



So geschehen auch am Gründungstag der neuen Unternehmergruppe Gürbetal-Gerzensee. Auf den ersten Blick ist zu erkennen, was diese erfolgreiche Vereinigung regionaler Geschäftsleute ausmacht: die Vielfalt an Fachgebieten, denn kein Beruf überschneidet sich. Das Besondere an Gürbetal-Gerzensee ist das Engagement der Mitglieder. Schon am Gründungstag wurden mehrere Empfehlungen ausgetauscht. Die nächsten Wochen werden zeigen, wie viel Umsatz die Empfehlungen bringen werden, denn BNI ist das einzige Unternehmernetzwerk, das Ergebnisse erhebt und ausweist.

Jede Empfehlung und der daraus generierte Umsatz werden statistisch festgehalten.

In der Region Bern gibt es sieben BNI-Unternehmergruppen mit über 200 Teilnehmern. Interessierte Unternehmer können sich über die Webseite informieren: www.bni.swiss

Über BNI. BNI® steht für Business Network International und wurde 1985 von Unternehmensberater Dr. Ivan Misner gegründet. BNI ist weltweit auf allen Kontinenten präsent und seit 2005 in der Schweiz aktiv. Im Unterschied zu Service-Clubs visiert BNI folgendes Ziel an: mehr Umsatz durch neue Kontakte und Geschäftsempfehlungen.

Zu den wesentlichen Merkmalen der bewährten Netzwerkplattform zählen: Effiziente Organisation, erfolgsorientierte Leitlinien, Orientierung an messbaren Ergebnissen, professionelles Schulungs- und Marketingmaterial, Exklusivität des Fachgebiets pro Unternehmergruppe, Provisionsfreiheit und jährliche Qualifizierung über Aktivität und Leistung.

Besser leben mit Schmerzen

Erfahrene Fachfrauen der Rheumaliga Bern und der Pro Senectute sind unterwegs. emh. Erfahrene Fachfrauen der Rheumaliga Bern und der Pro Senectute sind im ganzen Kanton Bern unterwegs, um Möglichkeiten der Krankheitsbewältigung bei Rheuma und chronischen Schmerzen aufzuzeigen und Erkenntnisse zu Gesundheitsförderung im Alter weiterzugeben.

Das Angebot stösst mit seinen positiven Botschaften auf reges Interesse.

Schweizweit leiden rund 2 Millionen Menschen unter rheumatischen Beschwerden. Dabei sind Rheumabetroffene oft mit chronischen Schmerzen konfrontiert – eine tägliche Herausforderung!

An der Veranstaltung der Rheumaliga Bern und der Pro Senectute Region Bern stand denn auch das Thema «Besser leben mit Schmerzen» im Vordergrund. Der Anlass, an dem gegen 30 interessierte Personen trotz grosser Hitze teilgenommen haben, fand am Nachmittag vom 22. Juni im Kirchlichen Zentrum in Toffen statt und wurde zusammen mit der Katholischen Pfarrei Heiliggeist Belp und der Reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen organisiert.

Die drei Referentinnen der Rheumaliga Bern erläuterten anhand von praktischen Übungen und Methoden des Schmerzmanagements, dass eine Steigerung der Lebensqualität trotz chronischer Schmerzen möglich ist. Sie weisen auf den positiven Effekt von verschiedenen wichtigen Verhaltensweisen hin: regelmässige Bewegung, das Einsetzen von Hilfsmitteln zur Entlastung von schmerzenden Gelenken, das Einüben von ergonomischen Arbeits-



haltungen usw. Dazu kommen Themen wie mentales Training, Mobilisieren eigener Ressourcen, Entspannungsmethoden und eine gute medizinische Betreuung. Regelmässige, angepasste körperliche Bewegung ist sehr wichtig und wird



während dem Vortrag gleich fleissig mit den Anwesenden eingeübt. Die Gesundheitsfachfrau der Pro Senectute Region Bern erklärt einige Grundlagen der allgemeinen Gesundheitsförderung im Alter: Jeden Tag 30

Minuten Bewegung, bei der man «i ds Schnuufe chunnt», stabilisiere Mobilität und Gesundheit im Alter enorm. Es gelte die Regel «so, wie jeder kann und was Lust macht». Die eine schwimmt noch jeden Tag oder steigt aufs Rad, der anderen ist das zu viel. Kniebeugen während der Tagesschau, die Treppe statt den Lift nehmen oder häufig kräftig ausschreiten auf dem Weg zum Einkaufen, so kann man die Bewegung im Alltag einbauen. «Gehirntraining fängt schon beim Ausprobieren eines neuen Rezepts an. Schreiben Sie einen Brief oder lassen Sie sich vom Nachbarsjungen das Internet erklären und skypen Sie mit Ihren Freunden», rät die Fachfrau für Gesundheitsförderung den Teilnehmenden. Augenzwinkernd fügte sie hinzu: «Bleiben Sie neugierig.»

Zum Thema gesunde Ernährung empfiehlt die Pflegefachfrau, kalorienbewusst zu essen, die Essenszeiten einzuhalten sowie regionale und farbige Lebensmittel auf den Tisch zu bringen. «Je bunter Ihr Teller aussieht, desto vielfältiger sind die Inhaltsstoffe wie Mineralien und Vitamine.» Im Alter habe man zudem einen erhöhten Bedarf an Kalzium, Vitamin D und Eiweiss. Mindestens 1,5 Liter Flüssigkeit täglich zu trinken, sei zudem enorm wichtig.

All die Botschaften wurden vom Publikum rege aufgenommen und beim anschliessend offerierten Zvieri mit gemütlichem Beisammensein intensiv diskutiert.

Endlich Ferien

Aber wer kümmert sich um die betagten Angehörigen? jf. Die Ferienzeit stellt viele Betreuende vor eine grosse Herausforderung. Es kostet sie grosse Überwindung, zu verreisen und die betagten Angehörigen zuhause zu lassen. Mit der zuverlässigen Ferienbetreuung für Senioren bietet Home Instead für diese Situation die ideale Lösung. Denn sie macht es möglich, in die Ferien zu fahren, die verdiente und so wichtige Auszeit zu geniessen, während die betagten Angehörigen zuhause fürsorglich und einfühlsam von CAREGivern – so nennt Home Instead ihre Betreuenden – umsorgt werden.

Zuverlässige, einfühlsame Seniorenbetreuung – bis zu 24 Stunden am Tag. Die CAREGiver von Home Instead sind vertraut mit alltäglichen und aussergewöhnlichen Situationen im Leben älterer Menschen. «Sie richten sich voll und ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen der Senioren, bieten beste Betreuung, gemeinsame Aktivitäten oder Begleitung ausser Haus. Eine Ferienbetreuung ist von einigen wenigen bis zu 24 Stunden am Tag möglich», erklärt Christian Heller, Geschäftsführer von Home Instead Bern. So fühlen sich Seni-

oren trotz der Ferienabwesenheit ihrer Bezugspersonen wohl und ihr Alltag kann wie gewohnt ablaufen.

Bis zu 60 Stunden Betreuungsarbeit pro Woche. Gemäss der Studie «SwissAgeCare-2010» der Spitex sind vor allem die eigenen Partner massiv in die Betreuung und Pflege eingebunden: bis zu 60 Stunden Betreuungsarbeit leisten sie pro Woche. Bei betreuenden Töchtern und Söhnen sind es durchschnittlich immer noch 26 Stunden pro Woche. «Betreuende Bezugspersonen benötigen von Zeit zu Zeit unbedingt Erholung, damit sie wieder Kraft tanken können für ihre anspruchsvolle Aufgabe», sagt Christian Heller. Home Instead kann während dieser Auszeit mit seinem umfassenden Angebot wichtige Unterstützung bieten und koordiniert die Seniorenbetreuung mit Angehörigen, Spital, Spitex, Hausarzt oder Therapeuten.

Karate Cup Thun

Erfolgreiche Belper. pw. Am 18. Juni fand der Karate Cup Thun in der Gotthelf-Turnhalle statt. Total 160 Wettkämpfer nahmen teil. Am Morgen starteten die Kinder bis 13-jährig und am Nachmittag Jugend und Erwachsene in verschiedenen Alterskategorien. Bereits am Morgen gab es bei den Kids Medaillen und Pokale. Für einige war es das erste Turnier und dementsprechend war die Nervosität hoch. Trotzdem machten sie ihre Sache gut, zeigten vollen Einsatz.

Am Nachmittag startete zuerst die Jugend, wobei die beiden Europacup-Teilnehmer Mike Baumann und Simon Wegmüller ihre Form bewiesen und Mike in der Kata und Simon im Freikampf den ersten Platz belegten. Leider trafen sie in der Ausscheidung im Freikampf aufeinander, den Simon für sich entscheiden konnte. Mike revanchierte sich dafür in der Kata. Ein Highlight war ebenfalls die Teamkata, wo drei Karatekämpfer synchron eine Kata zeigten. Wir starteten mit drei Teams und jedes Team kam aufs Podest. Das Turnier war ein



voller Erfolg und wird in guter Erinnerung bleiben. Weitere Fotos unter: www.karate-belp.ch. **Resultate (Alterskategorien nicht erwähnt):** 1. Platz Kumite: Juppe Finn, Nik Amsler, Simon Wegmüller, Meret Schweizer. 1. Platz Kumite: Trombetta Ciara. 1. Platz Kumite: Noemi Hodler, Steffen Burger. 1. Platz Kata: Mike Baumann, Meret Schweizer, Simon Wegmüller, Tania Perren. 1. Platz Team Kata: Belp1 (Steffen, Mike, Simon), BS (Peter, Matthias, Dejan). 3. Platz Team Kata: Belp2 (Tania, Nicole, Meret), Belp3 (Ciara, Nik, Noemi)
Weitere Fotos unter: www.karate-belp.ch



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Liebe Belperinnen und Belper. Vorgestern habe ich zusammen mit Göri Clavuot, Leiter Abteilung Bau, in Langenthal ein Seminar zum Thema «Siedlungsqualität» besucht. Was ist unter diesem Begriff zu verstehen? Wann ist die Gestaltung eines Dorfkerns qualitativ hoch? Was macht einen attraktiven öffentlichen Platz aus? Anhand von Inputreferaten und einem Rundgang durch die Stadt im Oberaargau machten wir uns Gedanken zur Situation in unserem Dorf. Siedlungsqualität an der Dorfstrasse lässt sich nicht gleich messen wie am Moosblick- oder am Bürglenweg. Im Riedli ist die fussgängerfreundliche Gestaltung wichtig, ebenso schattenspendende Elemente und die Frage der Abgrenzung von öffentlichem zu privatem Grund mit Sichtschutz usw. Im Zentrum dagegen liegen die Messgrössen ganz anders: Hier braucht es Verkehr, Frequenz, Parkplätze, verbunden jedoch mit interessanten, behindertengerechten Gehwegen. Und das ist nicht alles: Im Dorfkern ist Qualität, was eine vielfältige Geschäftstätigkeit fördert. Verkaufsgeschäfte brauchen Betrieb, das Treiben, den Markt, Leute, die unterwegs ihre Besorgungen erledigen.



Die Fragen der Siedlungsqualität sind mir sehr wichtig, speziell in der heutigen Zeit, in der viel von Verdichtung die Rede ist. Entsprechend sorgfältig sollen sich Politik und Verwaltung dem Thema annehmen und die Bevölkerung in die Planungsprozesse einbeziehen.

Benjamin Marti

Aus dem Gemeinderat

Absage Gemeindeversammlung. mr/as. Da nur einzelne Geschäfte vorliegen, hat der Gemeinderat entschieden, auf die Durchführung einer Gemeindeversammlung am 7. September zu verzichten.

Gemeindestrassen. Für die Sanierung des **Gurnigel- und Gantrischwegs** konnte der Gemeinderat nach durchgeführtem öffentlichem Submissionsverfahren die Baumeisterarbeiten an die Firma WALO Bertschinger AG übertragen. Es ist vorgesehen, ca. ab Mitte Juli mit den Bauarbeiten zu beginnen. Die betroffenen Anwohner werden separat und direkt durch die Bauverantwortlichen informiert. Der Abschluss der Bauarbeiten wird auf Ende Jahr erwartet. Die **Brüggstrasse** ist in einem schlechten Zustand. Um das Investitionsprogramm zu entlasten, hat die Abteilung Bau Sanierungsvarianten geprüft, die sich über den ordentlichen Strassenunterhalt abwickeln lassen. Folgende Arbeiten werden ausgeführt: Reparatur der bestehenden Schadstellen, Ersetzen der Versteinerung gegenüber Parkplatzflächen sowie Belagsüberzug. Die **Hohfuhrenstrasse**, Verbindung zwischen Mühlestrasse und Hohburgstrasse, dient als Schulweg und wird auch von landwirtschaftlichen Fahrzeugen befahren. Der Strassenzustand erfordert ebenfalls gewisse Sanierungsmassnahmen. An einzelnen Stellen muss die Kofferung ersetzt und repariert werden. Anschliessend wird die Wegfläche mit einer 7 cm starken Belagsschicht überzogen. Die Arbeiten werden während der Sommerferien ausgeführt.

Zivilschutzanlage Neumatt. Am 26. November findet eine Urnenabstimmung über eine Kreditvorlage von brutto 3,1 Mio. Franken für die Sanierung der Zivilschutzanlage Neumatt statt. Die Gemeinde ist verpflichtet, Schutzplätze für die Bevölkerung bereitzustellen. Die bestehende Anlage wurde im Jahr 1977 gebaut. Die technischen Einrichtungen, Küche und Versorgungsanlagen, sind nicht mehr funktionstüchtig. Eine umfassende Sanierung ist notwendig. 75 Prozent der Kosten tragen Bund und Kanton. Nach der Sanierung kann die Zivilschutzanlage wieder an WK-Truppen zur Verfügung gestellt werden, wovon die Gemeinde Einnahmen generieren und auch das einheimische Gewerbe profitieren kann.

IRONMAN in Belp! Die Organisatoren dieser sportlichen Veranstaltung, die seit 2006 im Kanton Zürich durchgeführt wird, planen einen Ausbau und haben die Stadt Thun als Standort für die Rennen 2018 bis 2023 ausgewählt. Am Sonntag, 2. Juli 2018, werden gegen 2000 Athletinnen und Athleten aus dem In- und Ausland erwartet. Nach 1,9 km Schwimmen im Thunersee führt die Radstrecke über 90 km durchs Thuner Westamt und das Gürbetal bis nach Belp und wieder zurück. Die abschliessende Laufstrecke ist als Zweirunden-Kurs über 21,1 km in der Stadt Thun geplant. Die ursprüngliche Idee, das Radrennen rund um den Thunersee durchzuführen, konnte wegen fehlender Ausweichrouten nicht realisiert werden. Der Gemeinderat freut sich, dass ein weiterer Grossanlass durch Belp führt. Auflagen sind, dass eine Fahrspur immer offen bleibt, wie dies das Konzept auch vorsieht, der öffentliche Verkehr nicht behindert wird und möglichst keine Einschränkungen für die Anwohner bestehen. Finanziell betrifft der Anlass die Gemeinde nicht.

Offizielle Bundesfeier vom 31. Juli

Festbetrieb ab 19 Uhr beim Schützenhaus. Der Eishockeyklub bewirbt die Besucherinnen und Besucher im Schopf beim Schützenhaus. Der Verein serviert als Gastgeber Getränke und «Gluschtiges vom Grill» zu fairen Preisen. Musikalisch umrahmt wird der Anlass von den **«Rocky Bones»**: Die Band spielt Oldies, Rock'n'Roll und Country. **Ballonwettflug ab 19 Uhr.** Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben die Möglichkeit, sich an einem Ballonwettflug zu beteiligen. Dank ortsansässigen Partnern winken attraktive Gewinne. **Lampionumzug um 21 Uhr.** Die Jungtreichler Oberbalm und die Kinder mit Lampions besammeln sich auf dem Schützenhaus-Parkplatz zum Umzug. Die Route führt über den Gurnigelweg – Gantrischweg – rund um das Schulhausareal Mühlematt zurück zum Schützenhaus-Parkplatz. **Festrede um 21.30 Uhr.** Der prominente SVP-Politiker Albert Rösti (Nationalrat, Präsident SVP Schweiz, Gemeindepräsident von Uetendorf) hält die Rede. Die Musikgesellschaft spielt auf und begleitet die Besucher beim gemeinsamen Gesang der 1. Strophe der Schweizer Nationalhymne. Das 1. August-Feuer wird abgebrannt. Zum Ausklang des Festes gibt es Kulinarisches, Musik und Tanz im Festzelt.

Abgesperrte Feuerwerkszone. Die Organisatorin bittet alle Teilnehmenden, die Anweisungen von Feuerwehr und Aufsichtspersonen zu beachten und die mitgebrachten Raketen und Feuerwerkskörper nur im speziell abgesperrten Bereich zu zünden.

Signalisierte Parkplätze. Für die Veranstaltung stehen signalisierte Parkplätze bei der Schulanlage Mühlematt und in der Thalgutstrasse zur Verfügung. Ein Veloabstellplatz wird ebenfalls signalisiert.

Die Gemeinde als Organisatorin und der Eishockeyklub als Gastgeber freuen sich auf Sie!

Departement Präsidiales, Ausschuss Bundesfeier

Abbrennen von Feuerwerk

Angst und Panik für viele Tiere. jsk. Die Knalleffekte der Feuerwerke lösen bei vielen Tieren Angst und Panik aus. Sie verkriechen sich, wimmern, jaulen oder erleiden im Extremfall gar einen Herzstillstand. Das Hörvermögen der meisten Tiere ist sehr viel empfindlicher als das des Menschen. Der alljährliche Nationalfeiertag mit seiner lauten Knallerei bedeutet daher für viele Tiere eine Tortur, deren sich die Menschen oft gar nicht bewusst sind. Als weniger schädliche Alternative bietet sich Feuerwerk ohne Knalleffekte an. Bereits Tage vor der Bundesfeier werden zahllose Knallkörper und Raketen gezündet.

Wir appellieren daher an unsere Einwohnerinnen und Einwohner, das **Feuerwerk am 31. Juli im abgesperrten Bereich des Festplatzes beim Schützenhaus** abzulassen (bis Mitternacht), **oder am** eigentlichen Festtag, **dem 1. August**, so wie es auch gemäss kantonaler Regelungen gesetzlich vorgeschrieben ist. Bitte nehmen Sie dabei Rücksicht und beachten Sie folgende Punkte: ♦ Feuerwerk ist nur im Freien und in genügen-

der Entfernung von Personen, Gebäuden, brennbarem Material und abseits von Wald und Feldern zu entzünden. Die Eltern werden ersucht, ihre Kinder entsprechend zu beaufsichtigen und über die möglichen Brand- und Unfallgefahren aufzuklären. ♦ Raketen dürfen nur mit grösster Vorsicht und im offenen Gelände abgeschossen werden. Die Wind- und Fallrichtung ist dringend zu beachten. ♦ Lampions und Fackeln sind nur unter Aufsicht brennen zu lassen. ♦ Knallfeuerwerke dürfen nicht auf öffentlichen Strassen abgefeuert werden. ♦ Grundsätzlich gilt, Feuerwerk nur so abzubrennen, dass für Personen, Tiere und Sachen keine Gefährdung entsteht.

Der Nationalfeiertag ist in rücksichtsvoller Art gegenüber Mitmenschen und Tieren zu begehen. Dies hilft mit, die Gesundheit von Mensch und Tier zu schonen und der Nachbarschaft die gewünschte Ruhe zu gewähren.

Der Gemeinderat

Schulhaus Neumatt

Einweihungsfest. Am 1. September, 15 bis 21 Uhr, findet im Schulhaus Neumatt das Einweihungsfest nach der Sanierung statt.

Programm: Stündlich Führungen durchs Schulhaus, Gestaltungsaufgabe für Schulhaus-Dekoration, vielseitige Kinderbetreuung durch Jugendfachstelle, Essen und Trinken, 16 Uhr / 17 Uhr / 18 Uhr: Darbietungen von Schülerinnen und Schülern, 17 Uhr: Enthüllung neues Logo Schule Neumatt, 18 Uhr: Offizieller Eröffnungsakt.

Kinder- und Jugendarbeit



Generationen-Projekt «Hochbeete», gemeinsam mit dem Domicil Galactina Park. Im Mai

setzte die Jugendfachstelle mit dem Domicil Galactina Park ein gemeinsames Hochbeet-Projekt um. Das Team der Jugendfachstelle Belp lieferte die vorgefertigten Teile von zwei Hochbeeten zum Domicil Galactina Park. Unter der Beobachtung der Bewohnerinnen und Bewohner erstellte die Jugendfachstelle zwei auf die Bedürfnisse der Bewohnerschaft angepasste Hochbeete. Dabei wurde die Höhe der Hochbeete so festgelegt und -geschraubt, dass Rollstuhlgänger sie erreichen und sich im «Chrüttergarten» mit ausgestreckten Armen betätigen können. In Absprache mit der Leiterin Aktivierung, Feliz Wyler, bepflanzte die Jugendfachstelle die Hochbeete. Auch in Zukunft soll der Generationenaustausch gefördert werden. Es ist geplant, dass die Jugendfachstelle zusammen mit Jugendlichen am Jahresfest des Domicil vom Sonntag, 24. September, mitwirkt. Der Rahmen ist zurzeit noch offen.

Spielmobil-Saison, Mittwochnachmittag, von 14 bis 16.30 Uhr, Spielplatz Kirchacker (Eissel). Am 24. Mai fand im Rah-

men des «Weltspieltags» beim Scheuermattspielplatz eine Spielanimation statt. Gemeinsam mit der Ludothek bot die Jugendfachstelle Spielgeräte und Bastelangebote an. Rund 50 Kinder und Eltern nahmen teil.

Am Mittwoch, 14. Juni, fand das schon fast traditionelle **Schlangenbrotbräteln** mit dem Quartierverein Eissel statt. Bereits um 14.15 Uhr waren rund 20 Kinder vor Ort, zum Teil in Begleitung eines Elternteils. Zwei Jungs der 5. Klassen bewarben sich als Feuerchefs und übernahmen ab sofort das Feuermachen. Gross und Klein freuten sich über das leckere Schlangebrot, die «Schoggistängeli» und den Eistee. Trotz des heissen Wetters fanden rund 30 Kinder und zehn Elternteile den Weg ins Eisselquartier.

Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch

TEXAID bedankt sich

TEXAID konnte das Geschäftsjahr 2016 erfolgreich abschliessen. Schweizweit sammelte TEXAID mit ihrer Tochtergesellschaft CONTEX insgesamt rund 36 000 Tonnen Kleidungsstücke, Schuhe sowie Haushaltstextilien, und führte sie einer sinnvollen Weiterverwertung zu. Von den rund 7,2 Millionen Franken, die im letzten Jahr an karitative Partner ausgeschüttet wurden, gingen ca. 2,2 Millionen Franken an die beteiligten Hilfswerke und knapp 5 Millionen an zahlreiche regionale Samaritervereine sowie weitere gemeinnützige Organisationen. In Belp wurden 46 816 Kilogramm gesammelt. Daraus resultiert eine karitative Vergütung von 9316.40 Franken, die in verschiedenen sozialen und nachhaltigen Projekten regional, national sowie auch international eingesetzt werden. Um ihrer Verantwortung gegenüber Umwelt, Mensch und Gesellschaft gerecht zu werden, hat sich TEXAID zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Klima- und Umweltvorsorge sowie der Erhaltung hoher Standards verpflichtet. Gesichert werden diese Standards durch spezielle Massnahmen, wie z.B. IT-gestützte Sammellogistik, hochwertige Sortierung der Sammelware, Qualitätsmanagement durch Zertifizierung, Reduktion der Treibhausgase etc. Die durch die Tätigkeit von TEXAID im Jahr 2013 verursachten CO₂-Emissionen konnten dank diverser Optimierungen deutlich reduziert werden. 2016 konnten pro Tonne gesammelter Altkleider 22 Prozent CO₂-Emissionen eingespart werden. In Belp betragen die Einsparungen von CO₂-Emissionen 2016 720,97 Kilogramm.

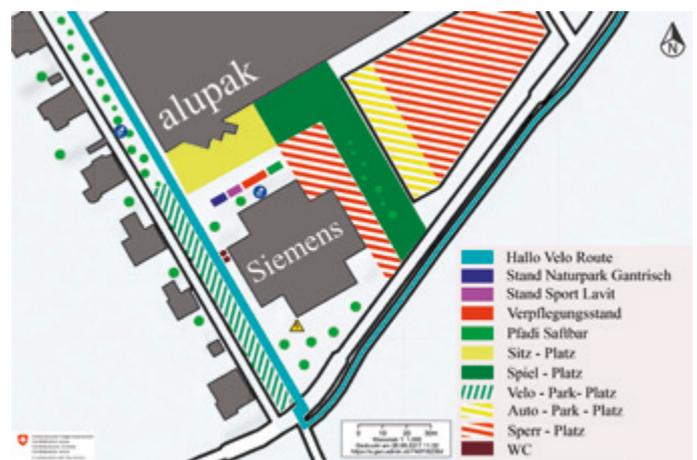
Im Juli 2012 beauftragte TEXAID die Carbotech AG, die Auswirkungen der Altkleidersammlung im Vergleich zu einer Neuproduktion zu analysieren. Die Ökobilanz wies eine Einsparung in der Grössenordnung von 5000 kUBP (1 kUBP = 1000 UBP) pro Tonne gesammelter Textilien aus. Die Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung von Alttextilien ist demnach ökologisch sinnvoll, hat positive Effekte und schont die Umwelt. Belp verzeichnete mit der Sammlung von 2016 eine Einsparung von 234 080 kUBP. Die Bedeutung von 1000 UBP (Umweltbelastungspunkten) kann folgender Aufstellung entnommen werden: <http://carbotech.ch/projekte-ub/bedeutung-von-100-uhp-umweltbelastungspunkte>.

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Velogrossanlass «Hallo Velo!»



Sonntag, 6. August. mh. Belp ist mit dabei! Das lokale OK betreibt eine Event-Zone auf dem Alupak-Gelände in der Aemmenmatt bei der Anlieferung.

Wir bieten folgendes: **Naturpark Gantrisch:** Stand mit Parkinfos und speziellen Produkten aus dem Naturpark. Vermittler der lokalen Lebensmittelgeschäfte für unsere Gastronomie. **Pfadli Wärrenfels:** Betreibt eine Saftbar mit feinen selbstgemachten Fruchtsäften wie am Belpfest. Zudem macht sie eine Spielwiese mit Spielen für Jung und Alt (Riesenmikado, Yenga, Viergewinnt, Tower of Power, Wasserspass, Chillounge & mehr ..., lasst euch überraschen). **Sport Lavit Belp:** Bietet Sportartikel für die Körperpflege und Sicherheitsleuchtspray für Velos und Sportler, die nachtaktiv sind. **Die beiden Vereine OK Belpathlon & Ultimate Frisbee Scorillaz:** betreiben zusammen einen grossen Verpflegungsstand mit verschiedenen Fleischspezialitäten (Schwarzwassersteak, Bauernbratwurst, Gantrisch Perlen usw.). Es werden Ihnen beste Fleischprodukte geboten, die am Stand bezogen und auf unserem 2-m-Holzgrill selber nach Ihrem Wunsch grilliert werden können. Weiter bieten wir Raclettkäse mit Belper Knolle, zudem vakuierter Käse, für zwischendurch Knaperschlangen & Wanderthaler Rauchkäse, Hot Dog, Spitzbuben, Nussgipfel, Ruchbrot & Belper Brot fürs Fleisch, Frappés, Sirupe, Gipfeli, Max Havelaar Kaffee sowie selbstgemachte Gantrischglacen, -sorbets und Rahmglace, die Früchte sind alle aus der Region, ausser tropische und diverse Snacks für auf dem Velo. Fast alle Produkte sind beste Schweizerqualität aus der Region, und dem Naturpark Gantrisch. Unsere Lieferanten sind: Chäs Glauer, Ruedi

Schürch, Claro, Bäckerei Fahrni, alle aus Belp, Rubi Dorfchäse-
rei, Wattenwil, Portner, Riggisberg, Hof Chüeweid, Zimmer-
wald, Metzgerei Schwander, Riggisberg/Belp. Sie sehen: in Belp
läuft was! Wir freuen uns, Sie am Sonntag, 6. August, bei der
Alupak zu bewirten und es Ihnen gemütlich zu machen. «Wir
freuen uns ...»

Wichtiger Aufruf: Wir sind noch auf der Suche nach Vereinen
oder Einzelpersonen, die mithelfen möchten, auf dem Ge-
meindegebiet von Belp die Streckensicherungen von zirka
7:30 bis 18 Uhr zu machen. Es gibt für alle Helfer ein T-Shirt,
ein Bidon und Gratis-Verpflegung. Zudem erhalten alle Helfer
eine finanzielle Entschädigung und im Oktober gibt es ein
Helferfest. Das OK-Team: Matthias Hauswirth, 076 546 26 62,
Reto Künzi, 078 894 2493 und Stefan Neuenschwander, 079
745 02 77. Was ist **Hallo Velo** schon wieder? Siehe vorherige
Ausgabe des «Belpers» oder www.hallovélo.be



**Eröffnung des Familien-
bades.** Am 30. Juni konnte
das sanierte Familienbad

als beliebter Teil des Giessenbades dem Publikum überge-
ben werden. Kern der Sanierung bildete die Erstellung eines
Wasserparks mit nur geringen Tiefen, so dass die Kleinen
das Element Wasser spielerisch entdecken können. Gehen
Sie hin und sehen Sie selbst!



V.l.n.r.: Benjamin Marti, Gemeindepräsident, Stefan Neuenschwander,
Vizegemeindepräsident, Eliane Aegerter, Projektleiterin Harald
Kannewischer Bern AG, bei der Eröffnung des Wasserparks.

Ortsmuseum

Kunststücke. sj. Ölgemälde, Aquarelle, Stiche, Bleistiftzeich-
nungen, Radierungen, Fotografien... Die Kunstsammlung
des Ortsmuseums ist ebenso bunt wie breit und beherbergt
so manch eine Überraschung. Das sommerliche Intermezzo
«Kunststücke» bietet vom 10. bis 20. August eine Rundschau
mit drei Schwerpunkten:

Louis Rudolf Runge (1882–1955). Der in Belp aufgewachsene
und ansässige Kunstmaler Ludwig Rudolf Runge dürfte vor
allem älteren Belperinnen und Belpern noch ein Begriff sein.
Von enormer Schaffenskraft getrieben, ist seine nähere
Lebenswelt in seinem Werk allgegenwärtig. Landschaften des



Aare- und Gürbetals, Ortsansichten von Belp, Selbstbildnisse,
Porträts, Bauerntypen aber auch allegorische und märchen-
hafte Kompositionen finden sich in seinen Arbeiten. Nicht
selten setzte Runge seine Bilder im Dorf auch als Zahlungs-
mittel ein, so dass seine Malereien manche Wirts- und Wohn-
stube zierten. 2008 schenkte seine Enkelin dem Ortsmuseum
verdankenswerterweise rund 180 seiner Werke, die seither das
grösste Konvolut der Sammlung bilden.



Lydia Gasser (1912–1997). In jungen
Jahren stiess auch Lydia Gasser in der
Linde auf ein Porträtmalerei von
Runge. Das Bild liess sie nicht mehr
los und durfte seinen Teil dazu beige-
tragen haben, dass auch sie sich der
Kunst zuwandte. In Armut und als
Verdingkind aufgewachsen, hatte sie
das Glück, dass ihr Talent erkannt
und gefördert wurde. Nach dem

Besuch der Kunstgewerbeschule in Bern und verschiedenen
Weiterbildungen wandte sich Lydia Gasser 1955 dem Zeich-
nen und Malen von Porträts zu. Zahlreiche Auftragsarbei-
ten für Kinderporträts aus dem In- und Ausland folgten. In
der Sammlung des Ortsmuseums befinden sich zahlreiche
ihrer Wärme und Zärtlichkeit ausstrahlenden Kohle- und
Rötelskizzen.



**Porträts der Tuchfabrikantendynastie
Bay.** Neben dem Fokus auf Porträtie-
rungen besteht zwischen Lydia Gas-
ser und dem dritten Schwerpunkt der
Ausstellung ein weiteres Bindeglied:
Gassers Tante arbeitete in der Tuchfa-
brik Bay im Steinbach. Die Gründer-
und Patronfamilie der Fabrik gehörte
zum Kreis des aufsteigenden Bürger-
tums in der Zeit nach dem Ancien
Régime. In Familien von Rang und

Namen gehörte es dazu, sich und seine Kinder von namhaf-
ten Künstlern porträtieren zu lassen. Josef Reinhart, Johann
Friedrich Dietler und Pierre Nicolas Legrand gehören zu den
klingenden Namen, die die Bays verewigten.

Die drei Schwerpunkte der Ausstellung werden ergänzt von einer Auswahl an Einzelwerken mit Belp-Bezug. Auch hier wird die Familie Bay in der Person der Künstlerin Hanni Bay (1885–1975) nochmals auftauchen.

Vom 10. bis 20. August gehen die Kunststücke jeweils von Donnerstag bis Samstag Hand in Hand mit dem Openairkino im Schlosshof (siehe Seite 9). Nutzen Sie die Gelegenheit, die Ausstellung sozusagen als Prélude zum Filmabend zu besuchen!

Öffnungszeiten Kunststücke: 10. bis 20. August, jeweils Donnerstag bis Samstag, 17.30 bis 20.30 Uhr und Sonntag 15 bis 18 Uhr.

Kontakt Ortsmuseum: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83, www.belp.ch/ortsmuseum

Fahrdienst

Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte

Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70.

Anmeldung Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr

Gemeindebibliothek

...Happyends...Entspannung.
 ...Höhenflüge...Gänsehaut.
 ...Inspiration...Romanzen.
 ...Träume...Lachen.
 ...Denkanstösse.
 ...Mordfälle...Hörgenuss.
 ...Abenteuer...Highscore.
 ...Rätselhaftes.
 ...Glücksgefühle.

Wir verleihen... Die Bibliothek ist während den Sommerferien zu den üblichen Zeiten geöffnet. Am 31. Juli und am 1. August bleibt die Bibliothek geschlossen.
Weitere Infos: www.winmedio.net/belp

BIBLIOTHEK  BELP
 GEMEINDE

Öffnungszeiten:

Montag	16 – 20 Uhr	Donnerstag	10 – 11.30 Uhr
Dienstag	10 – 11.30 Uhr	Freitag	16 – 20 Uhr
Mittwoch	14 – 18 Uhr	Samstag	9 – 12 Uhr

Ferienordnung Volksschule

Gleiche Ferienordnung für Kindergarten, Primar-, Real- und Sekundarschule.

Schuljahr 2017/2018

Schulbeginn: Montag, 14. August 2017 / Kindergarten: 15. August 2017
Herbstferien: Sa., 23. September – So., 15. Oktober
Winterferien: Sa., 23. Dezember – So., 7. Januar 2018
Sportwoche: Sa., 3. Februar – So., 11. Februar
Frühlingsferien: Fr., 7. April – So., 22. April
Sommerferien: Sa., 7. Juli – So., 12. August

Von der Kommission bewilligte Unterrichtsausfälle (Sj. 2017/2018):

September 2017: Montag, 4. September (Weiterbildung Lehrplan 21)
Herbst 2017: Fr.nachmittag, 22. September
Auffahrt 2018: Fr., 11. Mai, ganzer Tag (nach Auffahrt)
Sommer 2018: Fr.nachmittag, 6. Juli

Schuljahr 2018/2019

Schulbeginn: Montag, 13. August 2018 / Kindergarten: 14. August 2018
Herbstferien: Sa., 22. September – So., 14. Oktober
Winterferien: Sa., 22. Dezember – So., 6. Januar 2019
Sportwoche: Sa., 2. Februar – So., 10. Februar
Frühlingsferien: Fr., 6. April – Mo., 22. April
Sommerferien: Sa., 6. Juli – So., 11. August

Von der Kommission bewilligte Unterrichtsausfälle (Sj. 2018/2019):

Herbst 2018: Fr.nachmittag, 21. September
Auffahrt 2019: Fr., 31. Mai, ganzer Tag (nach Auffahrt)
Sommer 2019: Fr.nachmittag, 5. Juli

Die Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag. Schulschluss ist jeweils am **Vortag nach Stundenplan**. Ausnahmen: Vor den Sommer- und Herbstferien ist Schulschluss am Freitagmittag.

«Immerwährender Ferienkalender» nach Kalenderwochenzählung (DIN-Norm)

* Im Jahr, das einem Jahr mit 53 Wochen folgt, dauern die Sommerferien sechs Wochen (Wochen 27 bis 32).

Ferien	Kalenderwochen
Sportwoche	Woche 6
Frühlingsferien	Wochen 15 und 16
Sommerferien *	Wochen 28 bis 32 (oder 27 bis 32)
Herbstferien	Wochen 39 bis 41
Winterferien	Wochen 52 und 1 oder Wochen 53 und 1

SCHONEN

Wohnen – Einkaufen – Leben

BRUNNEN

In Belp



Nun beginnt die Feinarbeit

Bald werden alle Kräne und Gerüste im Gebiet Schönenbrunnen abgebaut sein. Die nächsten Monate auf der Grossbaustelle im Nordwesten von Belp werden geprägt durch Innenausbau- und Umgebungsarbeiten.

Manche Anwohnende werden sich gewundert haben, in welchem Tempo die Häuser jüngst in die Höhe gezogen wurden. Nur gerade sechs Wochen pro Gebäude brauchen die Handwerker, um die angelieferten Holzelemente für ein vierstöckiges Gebäude zu montieren. «Der Holzbau verlief bisher reibungslos», bestätigt Projektleiter Fritz Frey von der Losinger Marazzi AG. Drei der vier Gebäudekomplexe sind mittlerweile aufgerichtet, der Rohbau damit beendet. In diesen Tagen beginnt der Holzbau für das letzte Wohngebäude, jenes entlang des Engewegs. Bei den übrigen Gebäuden sind die Fenster eingesetzt, die Fassaden verkleidet und die Gerüste werden nächstens abgebaut. Gleiches gilt für den grossen roten Kran, der Mitte Juli mit einem Pneukran demontiert und in Einzelteilen auf 14 Lastwagen abtransportiert wird. Was jetzt noch aussteht, ist der Innenausbau der Wohnungen und Verkaufsflächen. Parallel dazu starten im Innenhof und rund um die Überbauung Umgebungs- und Gärtnerarbeiten, welche das architektonische Erscheinungsbild von Belp-Schönenbrunnen ergänzen werden.



Noch verpackt: Kopfbau an der Steinbachstrasse (Stand Ende Juni)

Eröffnung Migros: Mitte November 2017

Mitte November will die Migros vom alten Standort an der Neumattstrasse in die neuen Räumlichkeiten einziehen.

Wohnen ab Frühjahr 2018

Die Wohnungen werden im März 2018 schlüsselfertig dem Investor, der Migros-Pensionskasse, übergeben. Diese wird ab Herbst 2017 mit der Vermarktung der 97 Mietwohnungen beginnen.

Heizzentrale liefert Wärme ab Oktober 2017

Die in die Überbauung integrierte Nahwärmezentrale ist auf Oktober hin betriebsbereit. Derzeit klärt Energie Belp AG ab, welche Kunden sie ab welchem Zeitpunkt mit Holzschneitzwärme beliefern kann.

Drei Kurzfilme zum Holzbau in Belp-Schönenbrunnen sind auf der Website unter «Aktuell» abrufbar: www.belp-schoenenbrunnen.ch/aktuell



Bald begrünt: Blick in den künftigen Innenhof der Überbauung (Visualisierungen: brügger architekten ag)

MIGROS
Genossenschaft Migros Aare

MPK
MIGROS-PENSIONSKASSE



Energie Belp
WIR VERSORGEN DIE REGION!

Warum in die
Ferne schweifen?
Lassen Sie sich
in der Nähe
verwöhnen!



KIORA
RESTAURANT & BAR

Mo-Do 06.00-23.30 Uhr
Fr-Sa 06.00-00.30 Uhr
So Ruhetag

Schlossliweg 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 17 04
www.kiora.ch

GRIECHISCHES RESTAURANT
FRISCHE HAUSGEMACHTE SPEZIALITÄTEN

WENIG ZEIT ? PROBIEREN SIE UNSERE MITTAGSMENUS!

Muristrasse 3
3123 Belp
031 819 00 11

www.taverna-sternen.ch
info@taverna-sternen.ch
facebook.com/tavernasternen

Belp
Pizza
Kurier

031 812 70 70
Pizza Kurier - Take Away - Pizzeria
Steinbachstrasse 10, 3123 Belp

«Aktion: Ab 3 Pizzas eine Flasche Wein
oder ein Soft Getränk (1,5l) gratis.»

JÄGERHEIM 

Willy Brönnimann
3123 Belp/031 819 01 63

In der schönen Belperau (Naturschutzgebiet),
Bei der Aare und Giesse,
wunderbar idyllisch gelegen.

Nov. - März Mo und Di geschlossen
März - Nov. Mo geschlossen

Restaurant Schmitte-Pintli
Gutbürgerliche Küche



Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 45
7 Tage offen

Vreni's Viehweid-Lädeli
Party-Service

Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 25
Fax 031 819 05 27
7 Tage offen

ORIGINAL KÜCHENRAUCH 

CHINA-RESTAURANT
FREGATTE 船

Dorfstrasse 49 • 3123 Belp

一帆風順  滿載而歸

Tel. 031 819 14 88 Fax 031 819 19 43

Wir sind für Sie da !

Ihre Terrasse
direkt an der Aare
bei der
Hunzigenbrücke

Fam. Willy Wüthrich
campagna-belp.ch
+41 31 819 15 55
campagna@swissonline.ch

Restaurant Frohsinn 

Familie Silvia und Manfred Riepl
Dorfstrasse 59
Telefon 031 819 01 36
Gutbürgerliche Küche
www.frohsinn-belp.ch

Steibach

Konditorei - Tea Room
Holzofenbäckerei

Tagtäglich für Sie da
364 Tage im Jahr

3123 Belp, Neumattstrasse 8
031 819 15 65



GAUMENFREUDEN IM NEUEN KREUZ

Nach einem Facelifting erstrahlt das
RESTAURANT KREUZ
in einem neuen, zeitgemässen Glanz.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Restaurant & Konferenzzentrum Kreuz Belp
www.kreuz-belp.ch | Tel 031 819 42 40